

# Radeburger Anzeiger

seit

1876

Unabhängige Zeitung und  
Bekanntmachungsblatt  
für das nördliche Dresdner Land,  
Amtsblatt der Stadt Radeburg,



enthält die Amtsblätter für  
Ebersbach, und den AZV „Gemein-  
schaftskläranlage Kalkreuth“ und die  
Mitteilungsblätter für Medingen und Tauscha

Ausgabetag: 30.09.2012

## zugleich Dresdner Land-Anzeiger

nächste Ausgabe: 28.10.2012

### TSV 1862 Radeburg – Handball

## Radeburg – Weinböhla 28:27 Sieg mit zeitweise nur 2 Feldspielern



Danke an die Fans.

Ganz links: Bastian Eckart (27) spielte letztes Jahr noch in der A-Jugend und ist nun eine Klasse Verstärkung für die Erste.

Am Samstag, dem 22. September, hatte der Aufsteiger den Aufstiegs-kandidaten in die nächsthöhere Spielklasse zu Gast. Der Papierform nach war Weinböhla der klare Favorit, und danach sah es auch lange aus. Doch nachdem fast alle Zillestädter von Platz gestellt waren, wendete sich das Blatt. Die Zuschauer trauten ihren Augen kaum. Zwar markierte Michael Tietze mit dem ersten Angriff das erste Tor. Zwar parierte Thomas Rasokat gleich die ersten zwei Schüsse aufs Radeburger Gehäuse und ging Radeburg mit 2:0 schnell in Führung und es keimte sowas wie Hoffnung auf, aber dann drehte Weinböhla auf und das Spiel, zog zeitweise mit sechs Toren davon.

Von der Weinböhlaer Bank wurde trotzdem von Anfang an gemotzt. Eigentlich meinte man in einer Spielklasse zu sein, in der es das so nicht gibt. Die jungen Schiedsrichter ließen sich anscheinend beeindrucken. Spielertrainer Martin Hrib legte, zu seinen Mitspielern und den Fans gewandt, den Zeigefinger auf die Lippen. Die Zuschauer blieben fair. Auch den Schiedsrichtern muss man zugestehen, dass sie sich das hier in ihrer Freizeit antun und Fehler sind menschlich. Allerdings war ihnen der Begriff „Stürmerfoul“ anscheinend unbekannt. Jeder Zusammenprall von Weinböhlaer Stürmer und Radeburger Verteidiger wurde zugunsten der Weinböhlaer gepfiffen. Oft mit 2 Minuten und gelegentlich zusätzlich mit 7-Meter. Vielleicht waren die Radeburger zu unbeweglich, fielen aber einfach nicht um und ein Angreifer nach dem anderen prallte ab und fiel zu Boden. Nachdem die HSV-Akteure gemerkt hatten, dass die Schiris das „konsequent ahndeten“ - so jedenfalls, mit Verlaub, mein Eindruck - verließen sie bei einem 5-Torevorsprung etwa ab der 40. Minute ihre bis dahin überlegene taktische Linie und verstiegen sich darauf, solche Spielsituationen herbeizuführen. Binnen weniger Sekunden waren nur noch zwei Feldspieler auf dem Platz. Das

Spiel schien gelaufen. Das Publikum stand jetzt auf den Bänken und tobte. Jetzt waren sie nicht wie sonst der fehlende 8 Mann, sondern der fehlende 3., 4., 5. und



Weinböhla versuchte es mit allen Mitteln - doch Rabu, hier mit Michael Tietze (4) und Andreas Schütz (14), wuchs über sich hinaus.

6. Feldspieler. Nach dem verwandelten 7-Meter hatte Radeburg den Ball und jetzt war es vor allem der listenreiche Bastian Eckart, der im Duett mit dem Spielertrainer sich den Ball einfach nicht nehmen ließ. Da die Elbtaler jetzt auf Manndeckung spielten und die Zillestädter nicht mal in die Nähe des Kreises kamen, konnte auch kein Zeitspiel gepfiffen werden. Gerade mal ein einziges Tor sprang für Weinböhla heraus, bis Radeburg wieder komplett war. 14:20. Jetzt hatte es in den Köpfen der TSV-Spieler anscheinend Klick gemacht. Es war auch klar, dass sie, wenn sie jetzt nicht gewinnen, sich keinen Vorwurf machen brauchten - aber vor allem war der Respekt vor dem Gegner weg, der sie bis hier anscheinend ausgebremst hatte. Der HSV fand seine spielerische Linie nicht wieder, agierte jetzt zunehmend nervös. Hrib und Eckart verwandelten „ihre“ 7-Meter, die nun auch mal Radeburg zugesprochen bekam, vor allem, weil Weinböhla nicht mehr so sauber spielte wie zu Beginn der Partie. Die Abwehr war jetzt auch wieder hell wach. Das Elbtal trauerte

den ausgelassenen Chancen in der 3:7 - Situation nach 7-Meter für Weinböhla. Sebastian Küttner kommt extra dafür rein und hält! Das 21. Tor will nicht fallen. Radeburg kontert jetzt Weinböhla aus. Julian Arndt kommt frisch ins Spiel und trifft. 20:20 - Rückstand aufgeholt. Die Zuschauer hüpfen und reiben sich die Augen. Noch 10 Minuten zu spielen. Weinböhla dreht noch mal am Rad. 20:21. Während die Grünen noch über den Treffer nachdenken, machen Andreas Schütz und Martin Hrib einen ganz schnellen Anwurf für Schwarz-Gelb. Hrib sprintet durch die noch zurücklaufenden HSV-Reihen - Ausgleich! Ein Fanal.

Andreas Schütz, für mich der Spieler des Tages, vor allem wegen seiner Effizienz, schießt schießlich für Radeburg das 28:25. Sollte das reichen? 7-Meter für Radeburg. Ein Vier-Tore-Vorsprung fünf Minuten vor dem Ende winkt.

Hrib und Eckart unterhalten sich kurz. Der Trainer überlässt dem Jüngsten im Kader, der in der letzten Saison noch A-Jugend spielte, die Verantwortung. Doch Basti würfelt den Ball um den Torhüter herum - allerdings dann knapp an den Pfosten. Nun doch noch einmal Zittern. 28:26. HSV spielt jetzt mit Manndeckung. TSV verteidigt nur noch, nimmt noch mal eine Auszeit. Jetzt geschickt den Ball halten. Doch Weinböhla verkürzt auf 28:27. Noch eine Minute... Es fällt kein Treffer mehr. Eine kleine Sensation geschafft!

Ehrlich, ich hätte auch eine knappe Niederlage gefeiert. Doch das noch Mitte der 2. Halbzeit Unglaubliche ist passiert. Radeburg siegt durch eine kämpferische Leistung in einem Spiel, das schon ziemlich sicher verloren schien. Die Spieler tanzen ausgelassen. Die Edelfans fallen sich in die Arme. Das Röderstädtchen feierte als wäre das ein WM-Sieg. Spielertrainer Martin Hrib geht bedächtig über das Spielfeld wie einst Franz Beckenbauer, bis Andreas Schütz den Trainer entdeckt und sich gehörig bedankt. Nach dem La Ola vor dem Publikum bilden die Spieler ihren traditionellen Kreis und stecken die Köpfe zusammen - möglichst nah am Boden, zu dem man jetzt die Haftung nicht verlieren darf. Weinböhla hat zwei entscheidende Fehler gemacht: das Spiel beim 6-Tore-Vorsprung für entschieden gehalten und (deshalb?) die eigene taktische Linie verlassen. Der Aufsteiger ist jetzt Spitzenreiter. Alle in der Liga sind gewarnt. Es wird dadurch nicht leichter.

K. Kroemke

Mehr unter:  
[goo.gl/JtqJX](http://goo.gl/JtqJX)  
oder nutzen Sie  
unseren QR-Code.



### Tourismus

## Neuseeländer entdecken die Großenhainer Pflege



Höhepunkt der Tagesetappe durch Sachsen: Schloss Moritzburg. Reiseführer Peter Macky -3.v.r

„Wenn Neuseeländer nach Deutschland kommen, dann haben sie dafür zwei Motive,“ erklärt Tourführer Peter Macky: „family and old history.“ Für den Part „Old History“ macht sein neuseeländisches Reisebüro Angebote - unter anderem eben eine Radtour von Berlin nach Dresden. Die kürzeste Verbindung, die man ganz leicht bei Google-Maps dadurch finden kann, dass man Brandenburger Tor und Frauenkirche als Endpunkt eingibt und dann die Option „Fußweg“ wählt. Dieser führt

geradewegs durch die Großenhainer Pflege und direkt durch den Schlosspark in Moritzburg. Die sächsische Grenze überschritten die zehn „Kiwis“, wie sie sich selbst nennen, am Freitag, dem 20. Juli, und nahmen in der Stangemühle in Bröbnitz, bei Christina Klausch, Quartier.

Letztere hatte das „Heidebogen-Team“ mit eingeladen, „ohne das aus der alten Mühle niemals ihre Pension hätte werden können, in

Fortsetzung auf Seite 6

### Dresdner Heidebogen

## Wenn der Asphalt knistert, dann wird Rollski gefahren in RaBU

### 1. Dresdner Heidebogen Rollskilauf - Ein Wettkampf mit Potential



Der Nachwuchs wartet auf den Massenstart.

Die Sonne lachte am Morgen des 23. September vom fast makellosen Himmel. Bei prognostizierten 20 Grad soll es bestes Wettkampfwetter werden. Radeburg ist noch

im Handball-Siegestaumel, als sich bereits einiges tut im Radeburger Gewerbegebiet Süd. Seit 6 Uhr morgens bereitet die Sportgemeinschaft Klotzsche, Abteilung Biath-

lon, den 1. Dresdner Heidebogen Rollskilauf vor.

Die Region Dresdner Heidebogen ist Namenspatte für dieses neue Sportevent. Die Athleten und ihre Familien kommen aus der Region und trainieren hier, daher war der Dresdner Heidebogen e.V. sehr gern bereit, seinen Namen zu geben und technische Hilfe zu leisten.

125 Athleten aus ganz Deutschland sind als Starter gemeldet. Ein gutes Ergebnis, wenn man bedenkt, dass in Lützel bei Marburg ein weiterer Rollskilauf angesetzt war. Der Lauf in Lützel zählt zur DSV-Rollskitour 2012 und zog damit einige Starter ab. Nichts desto trotz ist die Stimmung gut, alle packen mit an und zum Beginn des Prologs um 9 Uhr passt alles. Mit einem Klaps auf die Schulter werden die Athleten auf die Strecke geschickt. Um jede Sekunde wird gekämpft. Ab 10 Uhr wird es voll im Start- und Zielbereich, die Kinder und Jugendlichen bereiten sich auf die Massenstarts um 11 Uhr vor. Da

werden Helme gerichtet, Riemen nachgezogen, der Transponder angelegt und noch einmal kräftig motiviert. Viele Radeburger sind zum Zuschauen gekommen, zum Anfeuern. Laut wird es, wenn unsere Radeburger Julia Naujokat, Frances, Lutz und Sten Kaiser, Marc-Ole Gogol, Ruben Ritter, Leon Mensch, Lilly Marie Lange, Theresa Merdon, Amelie Zimmermann, Charlotte Mallon, Tina Grumptmann, Bastian und Jürgen Wiedemeier, Theresa Neubert und die Ebersbacher Nils-Erik Hunger sowie Toni Kösterke angekündigt werden. Fast alle erringen einen Platz auf dem Treppchen.

Fortsetzung auf Seite 5

Für Ort Moritzburg  
Zeitungsausträger  
gesucht!

Faire Bezahlung.

Tel. 03 52 08 / 8 08 10

Die beteiligten Firmen bedanken sich für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen Schülern und Lehrern viel Spaß in der neuen Schule!

## Die Verschönerung einer alten Dame



Flur der 2. Etage

Wer länger als zwei Monate nicht in der Zille-Schule war, wird seinen Augen nicht trauen, zumindest, wenn er die Treppe bis zur 1. Etage hochgestiegen ist. Eine Schülerin der 10. Klasse reagierte am ersten Schultag mit den Worten: „Geil, hier sieht's ja aus wie im Gymnasium.“ Frische Farben und Materialien, Schallschutz, neue Beleuchtung und Waschbecken in den Zimmern fallen zuerst ins Auge. Dahinter verbergen sich eine komplett erneuerte Elektroanlage, modernisierte Heizungen und ein schulinternes Datennetz inklusive Alarmsystem.

All dies wurde in nur sieben Wochen Bauzeit realisiert. Von vorn herein war klar, wie schmal das Zeitfenster ist. Dass der Fertigstellungstermin zur Punktlandung wurde und wir pünktlich am 3. September mit dem Unterricht beginnen konnten, ist der Verdienst aller am Bau beteiligten Firmen.

**Wir bedanken uns deshalb ganz herzlich bei der:**

- Firma Bachmann für den kniffligen, mit allerlei Hindernissen beladenen und dennoch präzisen Einbau der Treppe zum Dachboden
- Firma Wittke für den nahtlosen Angleich des Treppenbelages zum vorhandenen Steinboden
- Firma ENTIREINFRA aus Dresden, die mit Geschick und Humor kilometerweise Kabel verlegt hat und dank deren Arbeit die Schule in einem völlig neuem Licht erstrahlt

• Firma Herfurt für den behutsamen und exakten Umgang mit der alten Dame Zille-Schule bei der Installation der Waschbecken und Erneuerung der Heizkörper

• Firma Scheinpflug, die uns mit viel Geduld bei der Auswahl von Farben und Materialien beraten und für einen perfekten optischen Gesamteindruck gesorgt hat

• Firma Beeg, die unseren Wunsch nach einer speziellen Zwischendecke in den Fluren hervorragend umgesetzt hat

• Firma Stahlbau & Landtechnik Sroka für die behutsame Umarbeitung und Angleichung unserer historischen Treppengeländer

• Firma Holschbach aus dem Erzgebirge, die bis nachts Fußböden verlegt hat, damit die Schule pünktlich beginnen kann

• Firma Müller für die Aufarbeitung unserer alten Türen sowie der Konstruktion neuer Glaselemente nach unseren Vorstellungen

• Firma Hausdorf aus Ortrand für ihr Fliesenpuzzle, um alt und neu passgenau zu verbinden

**Wir würden gern im 2. Bauabschnitt mit genau diesen Firmen wieder zusammenarbeiten.**

Ein besonderes Dankeschön geht an die Ingenieurgesellschaft Jurisch aus Dresden, mit der wir den technischen Ablauf geplant haben und an das Architektur- und Planungsbüro Partzsch, das stets alle Fäden des Bauablaufes fest in der Hand hielt.

Vor und nach dem Bau musste intensiv geräumt und sauber gemacht werden. Nur mit Hilfe von Schülern, Lehrern, technischen und städtischen Kräften war das zu leisten. Danke.

Ohne Fördermittel kann ein Schulträger eine solche Baumaßnahme nicht realisieren.

Wir danken deshalb dem Regionalmanagement Dresdner Heidebogen, dass die Zille-Schule eine hohe Förderpriorität erhielt und ein entsprechender Antrag gestellt wurde, sowie dem Landkreis Meißen, der diesen Antrag bewilligte.

Zum Schluss geht der Dank an die Stelle, wo alles begann, an die Stadt Radeburg. Ohne das Engagement des Bürgermeisters, der Kämmererei und des Bauamtes, ohne die Bereitstellung eines beachtlichen Eigenanteils, ohne die Zustimmung der Stadträte, wäre das Projekt gar nicht ins Laufen gekommen.

Es wird auf politischer Ebene in letzter Zeit viel über Investitionen in die Zukunft gesprochen. Die Sanierung und Modernisierung der Zille-Schule ist mit Sicherheit eine.

Dabei liegt noch eine Menge Arbeit vor uns. Das Erdgeschoss und der Keller müssen noch komplett saniert, Aula und Treppenhäuser fertig gestellt werden, die Schule bekommt eine Außendämmung und ein neues Dach.

Wenn alles nach Plan läuft, strahlt die alte Dame Zille-Schule im Sommer 2013 zu ihrem 118. Geburtstag in neuem Glanz und ist fit für die nächste Generation von Schülerinnen und Schülern.

Michael Ufert  
-Schulleiter-



Klasse 5b im Zimmer 23 (Englischzimmer)



Jedes Zimmer wurde mit eigenem Waschbecken ausgestattet.

**Schlüsselfertigbau von Ein- u. Mehrfamilienhäusern sowie Industriebauten**



Bauunternehmen  
Holger Bachmann GmbH  
01471 Radeburg  
Berbisdorfer Hauptstr. 49  
Tel.: 03 52 08 / 8 04 80  
Fax: 03 52 08 / 8 04 81  
h.bachmann@t-online.de

**Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof**

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden  
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale



01471 Radeburg  
Bärwalder Str. 12  
Tel. 035208/2418  
Fax 035208/4327

**ENTIRE INFRA**

Das Team der ENTIREINFRA wünscht allen Schülern und Lehrern der Heinrich-Zille-Mittelschule in Radeburg viel Freude im neu sanierten Schulgebäude.

Wir erwecken Gebäude zum Leben.  
WWW.ENTIREINFRA.COM

**Solartechnik · Wärmepumpen  
Pelletkessel · Photovoltaik**



Herfurt Haustechnik GmbH  
Berbisdorfer Hauptstr. 57 · 01471 Radeburg · Fon (03 52 08) 86 20  
**24h Havariedienst 01 72 / 3 53 88 82**



Raumdekor- & Bauservice  
Rico Scheinpflug  
Kirchgasse 6a  
01561 Rödern  
Tel. 03 52 08 / 2 97 94  
Fax 03 52 08 / 3 87 93  
Funk 01 52 08 / 66 18 20

**Malerarbeiten**

- Anstriche aller Art
- Kreativmaltechniken
- Spachtel- & Strukturputztechnik

**Bodenbelagsarbeiten**

- Verarbeitung & Verkauf aller Bodenbelagsarten
- Fachgerechte Untergrundvorbereitung & Sanierung
- Trockenestrich, Innenausbau



Klasse 7a auf dem Weg zum Unterricht

Johannes Beeg Trockenbau  
Rödern · Radeburger Str. 27a  
01561 Ebersbach  
Tel. + Fax: 035208-2130  
Mobil: 01 72-3404483



- Trockenbau
- Deckensysteme
- Innenausbau

**DEUTZ FAHR**

Stahlbau & Landtechnik

**Harald Sroka**  
Schmiedemeister

Am Anger 5  
01561 Reinersdorf

Funk: 01 52 / 26 96 92 61  
Tel.: (03 52 49) 7 11 14  
Fax: (03 52 49) 7 93 63

- Treppen
- Stahlbau
- Stalleinrichtung
- neue & gebrauchte Traktoren
- Blechbearbeitung
- Mährescher
- Landmaschinen

**Individuelle Lösungen**

durch eigene Produktion nach neuesten Wärmeschutzstandards  
**Fenster + Türen + Fliegenschutz**

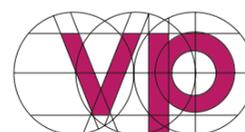
**Aktion für Sie: Sicherheit und Wärmeschutz**

VSG + Sonnenschutz in einer Dreifachverglasung

Informieren Sie sich ausserdem über:  
KBE 88 – unser neues Kunststoffprofil sowie Fliegenschutzgitter mit verbesserter lichtdurchlässiger Gaze

G + S Bautischlerei Müller GmbH · Am Anger 3 · 01561 Reinersdorf  
Tel. 03 52 49 / 74 90 · Fax - 7 49 13 · www.BautischlereiMüller.de

**ENTWURF · STATIK · BERATUNG  
WERTGUTACHTEN · ENERGIEBERATUNG**



ARCHITEKTUR- UND BAUPLANUNGSBÜRO  
PARTZSCH GbR

Volker Partzsch, Dipl.-Ing. (TU)  
Franziska Partzsch, Dipl.-Ing.-Architekt  
Kalkreuther Str. 15 · 01561 Ebersbach  
Tel. 03 52 08 / 8 00 30 · Fax 8 00 32  
Funk 01 72 - 3 50 26 41

# Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf  
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



**Sitzung des Stadtrates**  
18.10.2012 - 19:30 Uhr  
im Ratssaal der Stadt Radeburg

**Schuldnerberatung**  
am Freitag, den 19.10. von 9-12 Uhr;  
Bürgerbüro Erdgeschoß

**Technischer Ausschuß**  
09.10.12 - 19.00 Uhr  
im Ratssaal der Stadt Radeburg

## Stadtverwaltung Radeburg

### Beschlüsse des Stadtrates zur 33. Beratung am 20.09.2012

#### In öffentlicher Sitzung

#### Beschlüsse Nr. 01 - 33./5.

Gesellschafterbeschluss „Jahresabschluss und Lagebericht zum 31.12.2011“ der Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH

#### Beschluss Nr. 02 - 33./5.

Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet „Stadtmitte“ der Stadt Radeburg nach § 154 BauGB

#### Beschluss Nr. 03 - 33./5.

Wahl des Gemeindevahlausschusses zur Durchführung der Bürgermeisterwahl am 24.03.2013 und einer etwaigen Neuwahl am 21.04.2013

#### Beschlüsse Nr. 04 - 33./5.

Bauvorhaben: Neubau Kinderkrippe Haselnussspitzen: Vergabe LOS 2 - Gerüstbauarbeiten – an die Firma Bindig GmbH & Co KG, Zwickau

#### Beschluss Nr. 05 - 33./5.

Bauvorhaben: Neubau Kinderkrippe Haselnussspitzen: Vergabe LOS 4 – Zimmerarbeiten – an die Firma Winter GmbH, Oschatz

#### Beschluss Nr. 06 - 33./5.

Bauvorhaben: Neubau Kinderkrippe Haselnussspitzen: Vergabe LOS 5 - Dachdeckerarbeiten – an die Firma Großenhainer Ausbau GmbH, Großenhain

#### Beschluss Nr. 07 - 33./5.

Bauvorhaben: Neubau Kinderkrippe Haselnussspitzen: Vergabe LOS 7 - Außenputzarbeiten – an die Firma Elster-Bau Wittichenau, Wittichenau

#### Beschluss Nr. 08 - 33./5.

Bauvorhaben: Neubau Kinderkrippe Haselnussspitzen: Vergabe LOS 9 - Trockenbauarbeiten – an die Firma Trockenbau Beeg, Ebersbach

#### Beschluss Nr. 09 - 33./5.

Bauvorhaben: Neubau Kinderkrippe Haselnussspitzen: Vergabe LOS 10 - Tischlerarbeiten – an die Firma Bauelemente und Montage Schneider, Priestewitz

#### Beschluss Nr. 10 - 33./5.

Widmung und Benennung einer Straße im Gewerbegebiet Radeburg Süd Antrag der Firma Dachser Flurstücke Nr. 1919/5 der Gemarkung Radeburg, 669/2, 648/2 der Gemarkung Großdittmannsdorf

#### Beschluss Nr. 11 - 33./5.

Anfrage des Landratsamtes Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation zu Flurstück 103 der Gemarkung Cunnertswalde (2.638 m<sup>2</sup>)

## Stadtverwaltung Radeburg

### Wasserzähler - Ablesung

#### Kundeninformation für Radeburg, Bärwalde und Großdittmannsdorf

#### Sehr geehrte Wasserkunden,

Ab 25. September 2012 wurden Wasserzählerablesebriefe durch die Stadtverwaltung Radeburg versandt. Bitte tragen Sie den Zählerstand auf dem Formular ein und senden dieses bitte bis zum 10. Oktober 2012 zurück. Für die Rücksendung benutzen Sie bitte den städtischen Briefkasten im Eingangsbereich des Rathauses in Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6 oder die

in den Ortsteilen vorhandenen Briefkästen der Stadtverwaltung Radeburg. Eine Übermittlung der Daten per Fax: 035208-96125 oder e-mail: gebuehren@stadt-radeburg.de ist ebenfalls möglich. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Behrich unter Tel. 035208-96124 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Jesse, Bürgermeister

## Stadtverwaltung Radeburg - Bauamt

### Widmung einer öffentlichen Straße

Der Stadtrat der Stadt Radeburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20. September 2012 aufgrund § 6 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz - SächsStrG) vom 21. Januar 1993 rechtsbereinigt mit Stand vom 1. August 2008 die Widmung der Flurstücke 1915/5 der Gemarkung Radeburg, sowie 669/2 und 648/2 der Gemarkung Großdittmannsdorf als öffentliche Straße i.S. von § 2 Absatz 1 SächsStrG beschlossen (Beschluss-Nr. 10-33./5.).

Die Widmung erfolgt als Eigen-

tümerweg i.S. von § 3 Absatz 1 Nr. 4, Buchst. c SächsStrG. Die Unterhaltungslast, insbesondere die Herstellung der Verkehrsanlage, Reinigung, Wartung, Instandhaltung, Verkehrssicherungspflicht der Verkehrsanlage, obliegt der Firma Dachser GmbH & Co. KG bzw. dem jeweiligen Grundstückseigentümer.

Die Bezeichnung der Straße lautet Thomas-Dachser-Straße. Das Ausmaß der öffentlichen Widmung ist im vorliegenden Plan dokumentiert.



Die Widmung wird im Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung wirksam

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg, einzulegen.

Radeburg, den 24.09.2012  
Jesse, Bürgermeister

## Landratsamt Meißen

### Infoheft für junge Familien im Landkreis Meißen

Im Jahr 2008 gab das „Willkommen – Bündnis für Kinder“ zum ersten Mal das „Infoheft für junge Familien“ heraus, um so werdenden und frisch gebackenen Eltern wichtige Tipps rund um Schwangerschaft, Geburt und die ersten Lebensjahre des Kindes an die Hand geben zu können. Das kostenlose Heft wurde von den Familien gern angenommen und die Auflage war schnell vergriffen. Für die jungen Familien gibt es jetzt eine zweite überarbeitete Auflage. Wie auch im ersten Heft sind darin zahlreiche Informationen rund um die Zeit der Geburt und der ersten Lebensmonate des Kindes zu finden. Die Zusammenfassung aller behördlichen Erfordernisse und verschiedenste Unterstützungsmöglichkeiten stellen eine Orientierungshilfe dar und sollen helfen eventuelle Unsicherheiten abzubauen. Im umfangreichen Adressteil sind alle

wichtigen Adressen und Anlaufstellen für Eltern und Familien im Landkreis Meißen zu finden.

Bei Interesse für das Infoheft fragen Sie nach bei den Schwangerschaftsberatungsstellen und Gynäkologen, der Elterngeldstelle, dem Kreisjugendamt sowie bei den Informationsstellen der „Freiwilligen für Familien“ in Coswig, Meißen, Weinböhla und Nossen. Darüber hinaus steht Ihnen das Heft als Download auf der Homepage des „Willkommen – Bündnis für Kinder“ zur Verfügung (www.willkommen-kinder.de). Sind Sie auf der Suche nach einer Krabbelgruppe oder einem Familienzentrum in Ihrer Nähe – das Adressverzeichnis auf der Internetseite hilft Ihnen weiter. Dort finden Sie auch Hebammen, Mutter-Kind-Treffs, verschiedenste Beratungsstellen sowie Ämter und noch vieles mehr.

## Grundschule Radeburg

### Aufruf zum Sammeln für den Zille-Weihnachtsmarkt

Am 2. Adventswochenende ist es wieder soweit. Der Weihnachtsmann kommt nach RaBu!

Für unsere beliebte Tombola möchten wir wieder Geschenke sammeln, die dann vom Förderverein der Grundschule verpackt und auf dem Weihnachtsmarkt verlost werden. Der Erlös kommt den Schulen der Stadt zu Gute.

Wer spenden möchte, kann seine Geschenke im Kinder- & Jugendshop von Steffi Krause (Großenhainer Str. 2) oder im Ideenwerk Kroemke (August-Bebel-Straße 2) abgeben.

Vielen Dank sagen der Förderverein der Grundschule und das Organisationsteam des Zille-Weihnachtsmarktes

## Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e. V.

### Behinderte Kinder gestalten Kunstkalender 2013 „Mein größter Traum“

Für 13 Kinder mit Körperbehinderung ging jetzt ein Traum in Erfüllung. Ihre Gemälde wurden von über 100 Bildern für den Jahreskalender Kleine Galerie 2013 ausgewählt. „Mein größter Traum“ lautet der Titel, zu dem die kleinen Künstler farbenfrohe Bilder gemalt haben.

Der Kalender wurde in den Krautheimer Werkstätten für Menschen mit Behinderung hergestellt. Er ist nicht im Handel erhältlich und kann ab sofort kostenlos beim Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. bestellt werden. Tel.: 06294 42810 oder per Email: kalender@bsk-ev.org

## Landesgartenschau in Löbau

### Wir sind dabei!

04.10. - 14.10.12

Gärtnerei Habelt

Mitglied in der Dauergartnereibund

01471 Radeburg  
Siedlung 1  
Tel./Fax: 03 52 08 / 27 18

**NÄRRISCHE Beschriftungen**

\*GANZJÄHRIG

Finde uns auf Facebook

August-Bebel-Str. 2  
01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 8 08 10

Fax 03 52 08 / 8 08 11  
info@kroemke.com  
www.kroemke.com

Bei der Stadt Radeburg ist zum 01. Dezember 2012 eine Stelle als

### Sachbearbeiter/in Ordnungsabteilung

mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 22 Stunden, vorerst befristet auf zwei Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach den Tarifvorschriften des TVöD.

#### Das Aufgabengebiet umfasst vorrangig:

- Bearbeitung von Angelegenheiten nach Gewerbe- und Gaststättenrecht
- Koordination und Überwachung der Märkte
- Antragsbearbeitung in ordnungsrechtlichen Angelegenheiten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Korrespondenzlerdigung

#### Wir erwarten

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r
- den sicheren Umgang mit den Microsoft-Office-Programmen, sowie die Bereitschaft, sich in andere Software einzuarbeiten
- professionelles Verhalten am Telefon
- selbständiges, gewissenhaftes, systematisches und zuverlässiges Arbeiten
- korrektes, freundliches und selbstbewusstes Auftreten
- Verschwiegenheit und Loyalität
- Belastbarkeit und Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung
- Interesse am öffentlichen Geschehen der Stadt

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 15.10.2012 an die

Stadt Radeburg  
Bürgermeister  
Heinrich-Zille-Straße 6  
01471 Radeburg.

**Hinweis:** Die üblichen Bewerbungsunterlagen bitte nur in Kopie einreichen. Es erfolgt keine Rücksendung. Die Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten vernichtet. Eventuell entstehende Kosten werden nicht erstattet.

In den Geschäftsräumen der Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH liegen der Lagebericht und der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 vom 01.10. bis 12.10.2012 in der Zeit von 9.00 bis 15.30 Uhr, freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, zur Einsichtnahme aus.

**RADEBURGER** Wohnungsgesellschaft mbH  
Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH  
Großenhainer Straße 24  
01471 Radeburg

## KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

### zum 75. Geburtstag

am 06.10.	Dr. Lemke, Eberhard	Berbisdorf
am 10.10.	Kießling, Klaus	Bärnsdorf
am 18.10.	Billig, Werner	Bärnsdorf
am 23.10.	Mai, Liesbeth	Radeburg
am 27.10.	Gärtner, Lothar	Großdittmannsdorf
am 27.10.	Timmroth, Margarete	Radeburg

### zum 80. Geburtstag

am 05.10.	Heerwagen, Edith	Radeburg
am 17.10.	Bruschwitz, Erika	Radeburg
am 26.10.	Pohle, Sonja	Radeburg

### zum 85. Geburtstag

am 15.10.	Jäkel, Gerhard	Berbisdorf
am 20.10.	Pietzsch, Eberhard	Radeburg

### zum 90. Geburtstag

am 08.10.	Hasenpflug, Käthe	Radeburg
-----------	-------------------	----------

### zum 98. Geburtstag

am 20.10.	Förster, Herta	Radeburg
-----------	----------------	----------



**Zur Diamantenen Hochzeit gratulieren wir nachträglich recht herzlich am 27.09.2012 dem Ehepaar Anneliese und Manfred Löschner aus Radeburg.**



Kurse für pflegende Angehörige - Zusätzliche Betreuungsleistungen - Hausnotruf - Beratung in allen Angelegenheiten

Pflegezentrum Radeburg „Zum Moritz“  
Schulstr. 5 • 01471 Radeburg • Fax: 0351/4 18 22 32

Telefon: 03 52 08/8 10 32

Rufbereitschaft: 0174/300 30 30

Wir helfen hier und jetzt.



Ambulant betreutes Wohnen:  
Tel. 03 52 08/3 08 26

**Bestattungen Radeburg**  
Vertrauensvoll und diskret werden Sie in allen Trauerangelegenheiten Tag & Nacht beraten von Frau Christa Matthes  
035208 4368 01471 Radeburg Marktstraße 8

*Dein junges Herz hat aufgehört zu schlagen. So plötzlich und unfassbar früh. Was wir fühlen, kann mit Worten niemand sagen. Vergessen werden wirst Du nie.*

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen von unserem

**Mike**

möchten wir uns herzlich bedanken.

In Liebe die Familie  
Berbisdorf, im September 2012

Wenn der Mensch den Menschen braucht

**Privates Bestattungshaus Fritsche**

Ansprechpartner: Irmgard Balbrink  
01471 Radeburg • Dresdner Str. 6

Tag & Nacht - Tel.: 03 52 08/3 07 08

**ANTEA BESTATTUNGEN**

Wer einen Fluss überquert, muss die eine Seite verlassen.

individuelle Bestattungsvorsorge | Erledigung aller Formalitäten | eigener Trauerdruck

August-Bebel-Straße 5 | 01471 Radeburg | www.antea-bestattungen.de

Tag & Nacht für Sie da  
035208 / 34 97 77

### Apothekenbereitschaftsplan

Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain und Radeburg:  
- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr  
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr  
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

29.09. Löwen-Apotheke Radeburg	Zusatzdienst Großenhainer Apotheken	Mohren-Apotheke	17-19
30.09. Apo. am Kirchplatz Weinböhla	Mohren-Apotheke	10-12 & 17-19	
01.10. Löwen-Apotheke Großenhain	Löwen-Apotheke	18-20	
02.10. Moritz-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	18-20	
03.10. Regenbogen-Apotheke Großenhain	Mohren-Apotheke	10-12 & 17-19	
04.10. Rathaus-Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke	18-20	
05.10. Engel-Apotheke Radeburg	Löwen-Apotheke	18-20	
06.10. Marien-Apotheke Großenhain	Marien-Apotheke	17-19	
07.10. Engel-Apotheke Radeburg	Marien-Apotheke	10-12 & 17-19	
08.10. Apo. am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg	18-20	
09.10. Hahnemann-Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	18-20	
10.10. Löwen-Apotheke Radeburg	Mohren-Apotheke	18-20	
11.10. Elbtal-Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Apo. am Kupferberg	18-20	
12.10. Apotheke am Kirchplatz Weinböhla	Marien-Apotheke	18-20	
13.10. Regenbogen-Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	17-19	
14.10. Hahnemann-Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	10-12 & 17-19	
15.10. Regenbogen-Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	18-20	
16.10. Alte Apotheke Weinböhla	Löwen-Apotheke	18-20	
17.10. Markt-Apotheke Meißen	Marien-Apotheke	18-20	
18.10. Apo. am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg	18-20	
19.10. Hahnemann-Apotheke Meißen	Mohren-Apotheke	18-20	
20.10. Apotheke im Kaufland Meißen-Triebischtal	Löwen-Apotheke	17-19	
21.10. Markt-Apotheke Meißen	Löwen-Apotheke	10-12 & 17-19	
22.10. Apotheke im Kaufland Meißen-Triebischtal	Apo. am Kupferberg	18-20	
23.10. Löwen-Apotheke Großenhain	Löwen-Apotheke	18-20	
24.10. Moritz-Apotheke Meißen	Stadt-Apotheke	18-20	
25.10. Rathaus-Apotheke Weinböhla	Mohren-Apotheke	18-20	
26.10. Markt-Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg	18-20	
27.10. Apotheke im Kaufland Meißen-Triebischtal	Apo. am Kupferberg	17-19	
28.10. Alte Apotheke Weinböhla	Mohren-Apotheke	10-12 & 17-19	

### Zahnärztlicher Notdienst Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9-11 Uhr

29.09/30.09. Herr ZA Krjukow Moritzburg, August-Bebel-Str. 2a Tel. 035207/82118 & 81453	13.10./14.10. Herr Dr. Gäbler, DD-Langebrück, Dresdner Str. 17 Tel. 035201/ 70227 mobil. 0172/ 3517069
03.10. Frau Dr. Hentschel, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 9 Tel.: 035205/ 74571	20.10./21.10. Frau DS Schae Moritzburg, Zillerstr. Tel. 035207/82382
06.10./07.10. Herr ZA Schmidt Ottendorf-Okrilla, Auenstr. 1 Tel. 035205/54346 Tel. priv. 035795/3229	27.10./28.10. Herr Dr. Gross Radeburg Heinrich-Zille-Str. 13 Tel. 035208/2041

Nach langer Krankheit verstarb am 27. August 2012 im Alter von 87 Jahren

**Gisela Richter** geb. Riehmer

In tiefer Trauer  
Familie Richter

Die Trauerfeier findet am 12. Oktober 2012 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Berbisdorf, Großdittmannsdorfer Straße, statt.

*Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still, doch unvergessen.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und guten Oma,

Frau **Hannelore Kohse**  
geb. Koch  
\* 22.03.1943 † 03.08.2012

Für die vielen Beweise der Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und der Hausgemeinschaft „An der Mart 11“ bedanken. Besonderer Dank gilt der Rednerin Frau Salzsieder, dem Privaten Bestattungshaus Fritsche sowie der Gaststätte Deutsches Haus.

In stiller Trauer  
**Sohn Ralf mit Anett**  
**Tochter Karina mit Steffen**  
**Enkel Sebastian und Marlen**

Ebersbach, Thiendorf, Radeburg im August 2012

### Danksagung

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.*

Wir haben Abschied genommen von Herrn

**Matthias Jehn**  
\* 04.09.1953 † 06.08.2012

Allen die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten danken wir von Herzen. Besonderer Dank gilt Frau Hauke von ANTEA Bestattungen und dem Redner Herrn Bart für die wohlthuenden Worte.

In Liebe und Dankbarkeit  
seine Heike und Kinder  
seine Brüder Harrald und Andreas  
seine Töchter Katrin und Maika mit Familien  
sein Neffe Christian mit Elisa  
sowie seine Tante Inge  
und seine Tante Christa mit Familien

Berbisdorf, im August 2012

*Von der Erde gegangen im Herzen geblieben.*

Herzlichen Dank an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von

**Lothar Horke**

Ein besonderer Dank an die Rednerin Frau Salzsieder, dem Bläser Herrn Konrad sowie dem Privaten Bestattungshaus Fritsche.

In stiller Trauer  
Ehefrau Brigitte  
Tochter Heike mit Familie  
Tochter Corina mit Jörg  
und alle Angehörigen

Dresdner Heidebogen

**Wenn der Asphalt knistert, dann wird Rollski gefahren in RaBU**

**1. Dresdner Heidebogen Rollskiläufer - Ein Wettkampf mit Potential**

Fortsetzung von Seite 1

Nichts geschenkt wird sich in der Verfolgung der erwachsenen Athleten. Die Ergebnisse des Prologs geben die Startaufstellung für die Verfolgung vor. Kampfgeist spricht aus den Gesichtern und der Asphalt scheint zu knistern, wenn 10 Rollskiläufer um die Platzierungen kämpfen und mit 40 – 50 km/h um die Kurve rasen. Der Tagesschnellste Carsten Pump, ehemaliger Biathlon-Europameister, lief die gesamte 15 km Strecke mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 31 km/h.

Fotos zur Veranstaltung sind in der Galerie des RAZ unter [www.radeburger-anzeiger.de](http://www.radeburger-anzeiger.de) zu finden sowie auf der Facebook-Fanseite des Dresdner Heidebogen.



Wir haben versucht von jedem Teilnehmer ein Foto zu machen.

Wer sein Foto haben möchte, bitte seinen Namen, email-adresse und Startnummer an [info@radeburger-anzeiger.de](mailto:info@radeburger-anzeiger.de)



Super abgeschnitten – Die Jugend der SG Klotzsche zu der auch viele Radeburger Kinder gehören.

**Biathlon und Rollski in Radeburg**  
Neben Fußball und Handball hat sich der Biathlon/Skilanglauf als Freizeit- und Wettkampfsport mit vorbildlicher Jugendarbeit in Radeburg einen Ruf erarbeitet.

Ein Wechsel vom GTA zu den Biathleten/Skilangläufern ist problemlos möglich. Das Training der SG Klotzsche findet zweimal wöchentlich im Gewerbegebiet Radeburg statt (Trainingszeiten: [www.SG-Klotzsche-Ski.de](http://www.SG-Klotzsche-Ski.de))

KSK

Als schulisches Ganztagesangebot (GTA) steht Rollski/Skilanglauf schon seit einigen Jahren auf dem Plan der Grundschule Radeburg und der Zusage ist gut.

Mehr unter: [goo.gl/Rohyw](http://goo.gl/Rohyw) oder nutzen Sie unseren QR-Code.



**Wir sagen Danke:**

Die SG Klotzsche Abt. Ski und der Dresdner Heidebogen e.V. bedanken sich bei allen Teilnehmern und Zuschauern und bei den vielen helfenden Händen, die zur Vorbereitung und Durchführung des Wettkampfes beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt der Stadt Radeburg, der Druckerei Vettors, der Firma Europart, der Firma Schünemann, dem Bistro „Zum Händlertreff“, dem Fegro Selgros, dem Autohaus Elitzsch, dem Kopierbüro Schmidt, der Fleischerei Klotsche, der Konditorei Mensch, dem Getränkehandel Kubasch, dem IdeenWerk Kroemke und dem Küchenstudio Hillig für die Kooperation vor Ort.

**Einladung zum Probetraining:**

Wer jetzt Lust bekommen hat, selbst einmal auf Rollski zu stehen oder sich im Biathlon mal auszuprobieren, ist herzlich zum Probetraining eingeladen. Alle Kinder ab 6 Jahren können gern ihr Geschick auf den Rollski testen. Aber auch die Jugendlichen und Erwachsenen, die neugierig sind, können an diesem Tag ausprobieren, ob in ihnen ein bisher nicht entdecktes Talent in dieser Sportart steckt. Rollski, Skistöcke und bei Bedarf auch Skischuhe (Skilanglauf) werden vom Verein zur Verfügung gestellt.

- Ort:** Gewerbegebiet Radeburg, Pfarrbuschstraße (Zufahrtsstraße zur Druckerei Vettors)
- Datum/Zeit:** Samstag, 06.10.2012 von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
- selbst Mitzubringen:** Knie- und Ellenbogenschützer, Fahrradhelm und soweit vorhanden Skischuhe (Skilanglauf)



Echter Kampfgeist und bebende Erde

Am Ende sind alle im Ziel mehr oder weniger mit dem eigenen Ergebnis zufrieden, aber auf jeden Fall mit der Veranstaltung.

**Ausblick**

Ob man es im nächsten Jahr wieder macht, steht eigentlich außer Frage. Es wird sogar schon mit den Deutschen Meisterschaften im Rollskiläufer geliebäugelt. Hoch ist der damit verbundene Anspruch an die Organisatoren. Doch das Potential ist da, räumlich, infrastrukturell und auch organisatorisch.

Wenn es gelingt, die Deutschen Meisterschaften nach Radeburg zu holen, darf mit einem noch größeren Starterfeld gerechnet werden. Vielleicht werden neben der deutschen Rollski-Nationalmannschaft dann auch Namen aus dem Profilager der deutschen Skilanglauf – und Biathlonszene auf den Startlisten stehen. Doch jetzt geht es erst einmal an die Auswertung. Was lief gut, was kann man besser machen, um im nächsten Jahr dem gesteckten Ziel auch gerecht zu werden.

Die Ergebnisse des Wettkampfes können Sie im Internet nachlesen.

**Zukunfts- und Gewerbeverein Radeburg e.V.**

**Ausbildungsmesse ist wichtiger denn je....**

Am Samstag, den 22.09., besuchen wieder zahlreiche Schüler mit ihren Eltern den Kulturbahnhof in Radeburg, um sich über Ausbildung und Berufswahl in unserer Region zu informieren. Wie eine Umfrage unter den Besuchern ergab, ist die Ausbildungsmesse des Zukunfts- und Gewerbevereins Radeburg für 95% der Schüler eine wichtige Möglichkeit, neue Kenntnisse über Berufsfelder, Bewerbungsverfahren und über die Ausbildungsbetriebe der Region zu erfahren. So wurden Praktika als auch Ausbildungsplätze von verschiedenen Firmen angeboten. Auch Betriebsführungen bei laufender Produktion wie bei Mitras oder der normale Werkstattalltag im Autohaus Elitzsch wurden rege genutzt. Das gesamte Angebot der Messe wurde von 98 % der Schüler und Eltern als interessant und von großem Nutzen bewertet. Nach anfänglichen Verzögerungen der Vorbereitungsarbeiten, welche aus der Eintragung der Strukturänderungen des Vereins im Vereinsregister resultierten, ist es um so erfreulicher, dass im Vergleich zum letzten Jahr 30% mehr Besucher den Weg in den Güterboden des Kulturbahnhofes fanden. Auch vereinzelte Schüler aus Dresden besuchten die Messe, weil sie einen Tipp bekommen haben. Das fast intime Flair und die gute Vorbereitung der Schüler auf die

Messe durch die Schulen begeisterten nicht nur die Gäste der Messe. Für alle Aussteller ist diese Messe ein wichtiger Bestandteil der Personalarbeit geworden. Alle Messeteilnehmer haben schon jetzt bekundet, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. So berichten die ausstellenden Firmen und Schulen von interessanten und guten Kontakten zu den neugierigen Schülern. Besonders erfreulich ist, dass das „Radeburger Messekonzept“ nun sogar in ersten Stadtteilen von Dresden übernommen und positiv umgesetzt wurde. Radeburg macht Schule. Für das kommende Jahr hat der Zukunfts- und Gewerbeverein Radeburg weitere Ziele. So ist es wichtig, gewünschte Berufe bei Polizei und Bundeswehr, aber auch



Frau Schallschmidt-Mietzsch empfängt interessierte Eltern und Schüler.

**Rollski – Deutsche Meisterschaften am 08./09.09.2012**

**Radeburger Bastian Wiedemeier Deutscher Vizemeister im Einzel und Sprint**

Bei den Deutschen Meisterschaften im Rollski, im Sprint und Einzel über 8 km Schüler bis 30 km Herren ausgetragen wurden, gewann der Radeburger Bastian Wiedemeier jeweils die Silbermedaille. Mit einer ebenfalls sehr guten Leistung kam bei den Schülern Julia Naujokat im Sprint und Einzel auf

den undankbaren vierten Platz. Im Rahmenprogramm überzeugten ebenfalls die Radeburger Biathleten. Im Einzel und Sprint gewannen Leon Mensch AK9, Frances Kaiser AK10 und Marc-Ole Gogol AK10 im Sprint und über 6 km.

Lutz Kaiser

Erzieher, Pädagogen und soziale Berufe mit anzubieten. Grundsätzlich wird deutlich, dass es für alle Beteiligten wichtig ist, mit der Berufswahl rechtzeitig zu beginnen und unsere Kinder mit dem Prozess der Berufswahl als einem Bestandteil der Lebensgestaltung vertraut zu machen und nicht zuletzt auch

an die Region zu binden. Das stärkt die Zukunft der Unternehmen und der Familien rund um Radeburg. Die Ausbildungsmesse ist ein wichtiges Projekt des neu strukturierten Zukunfts- und Gewerbevereins Radeburg e.V. Die Messe hat gezeigt, dass es sich lohnt, die begonnene Arbeit fortzusetzen und weiter dafür zu werben. Durch die Öffnung des Vereins hat jeder Bürger, jede Institution in Radeburg und Umgebung die Möglichkeit, eigene Ideen zur Verbesserung des Lebensgefühls, sei es im Bereich der Bildung, Kultur, Verknüpfung von Schule und Wirtschaft, Stadtgestaltung, Diskussionen u.v.m. in den Verein einzubringen und umzusetzen. Interessierte können sich jederzeit unter [vorstand@gewerbevereinradeburg.de](mailto:vorstand@gewerbevereinradeburg.de) oder unter 0171 5704437 melden.

Der Vorstand Zukunfts- und Gewerbeverein Radeburg e.V.

*Wir möchten uns ganz herzlich bei Verwandten, Bekannten und Freunden für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Goldenen Hochzeit bedanken. Besonderer Dank gilt unseren Kindern und Enkelkindern für die Unterstützung. Danke sagen möchten wir auch den Rankwicklern, dem Gasthof Herrmann und dem Männerchor Schönfeld.*  
**Elly & Werner Jursch**  
*Dobra, im August 2012*

**Kindergartenzeit adé, jetzt lern ich das ABC.**  
Ich möchte mich, auch im Namen meiner Eltern, herzlich bei allen für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines Schulanfanges bedanken.  
**Julia Dittmann**  
Würschnitz, im September 2012

*Wir möchten uns bei allen Verwandten, Bekannten & Freunden für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer Schuleinführung recht herzlich bedanken.*  
**Clara Lohmann, Matti Meister, Heiko Henze, Tom Kunze**  
*Bärnsdorf u. Volkersdorf, im September 2012*

**A, B, C und 1, 2, 3 jetzt sind wir dabei.**  
Wir möchten uns ganz herzlich, auch im Namen unserer Eltern, bei allen recht herzlich bedanken, die uns zu unserem Schulanfang so viele schöne Geschenke und Glückwünsche übermittelt haben.  
**Hannah Winterkamp und Lucie Mager**

**Wir wollen DANKE sagen...**



für die schöne Feier, die vielen Geschenke, Zuckertüten und Glückwünsche anlässlich unserer Schuleinführung.

**Paula Kirste, Luis Kräher, Melissa Thies & Domenic Winter**

**Suche EFH mit Garten zum Kauf, in Radeburg oder Umgebung.**  
**Tel. 01 52 / 36 99 21 15**

**Computer streikt?**  
Kompetente private Reparatur, Aufrüstung, Installation, Neubau, Wartung unter  
**01 60 / 1 18 03 15**

**Nachhilfe/ Schulbegleitung**  
**LRS/ Dyskalkulie**  
**Sprachkurse**  
individuell • professionell • praxisnah  
**Radeburg**, Meißner Str. 1a (AWO)  
Beratung: Mi, 10.10., 18-19 Uhr od. n.V.  
**0351 - 833 62 66**  
Lehrkräfte gesucht:  
f. Nachhilfe Mathe/Englisch u. and. Fächer, GS bis Sek. II, LRS, Dysk., Sprachkurse (a. Studenten, Vorrührendler, Ing. usw.)  
**STUDIERTREFF**  
[www.studiertreff.de](http://www.studiertreff.de) - Ihr Partner im Schulltag und für Sprachen

**Kleine 1-Raumwohnung**  
ca. 15m<sup>2</sup> nördlich von DD mit kleiner Küche, Bad mit Dusche zu vermieten. KM 200 €  
**Tel. 01 72 / 7 18 78 02**

**Verkaufte Kleingarten**  
An der Autobahn, massive Laube, E- und W-Anschluss.  
**Tel. 01 62 - 854 39 46**

**Suchen Grundstück**  
für Bauvorhaben oder Haus in Radeburg zu kaufen.  
**Tel. abends 03 52 08 / 60 98 89 01 62 / 29 70 06 18**

**Kleingarten 300m<sup>2</sup>**  
an der Autobahn mit massiver Laube und Geräteschuppen in Radeburg zu verkaufen. Elektro- und Wasseranschluß.  
**Preis VB. – Tel. 035208-81514**

**Vermiete Gewerberaum oder Wohnung**, barrierefrei, 136m<sup>2</sup>, 4-5 Räume in Radeburg.  
Preis: VB, ohne Provision  
**Tel. 03 51 - 2 59 65 31**  
**email: [architektur1@gmx.de](mailto:architektur1@gmx.de)**

**SUCHE GARAGE in Radeburg, Meißner Berg**  
**0174 821 44 75**

**Bringe Ihrem PC das Laufen bei!**  
Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf  
Jäkel, Kleinnaundorf, Kurzer Weg 7 / 32  
Telefon 03 52 40 / 7 21 64

## Neuseeländer entdecken die Großenhainer Pflege

Fortsetzung von Seite 1

der ich nun sogar Neuseeländer beherbergen kann," wie sie den Gästen erklärte.

Frau Klausch konnte an dem Abend den Neuseeländern von ihrem Schicksal und dem der Stange-Mühle erzählen. Eine deutsch-deutsche Geschichte über Krieg, Enteignung, Widerstand, Flucht, Heimkehr und dem schwierigen Wiederaufbau, von ihrer lebenslangen Verpflichtung, die sie kurz nach der Wende in Form eines Versprechens am Sterbebett ihrer Mutter einging, die zu ihr sagte: „Kümmere Dich um Bröbnitz“.

Als ich bei der weiteren Tourplanung Peter Macky im wörtlichen Sinn in die Karten schaute, stellte ich fest, dass sein Weg – geradewegs über Moritzburg – vieles Schenswerte in der Großenhainer Pflege rechts und links liegen ließ und bis Wilder Mann auf der viel befahrenen Staatsstraße. Ich bot spontan an: „Ich kann Euch eine Strecke zeigen, die ist more flat. Eure ist ziemlich hilly. „Oh yes!“ freuten sich die Reisenden vom anderen Ende unseres Planeten, die zu Hause aufgrund der steilen Topographie wenig Rad fahren und die sich vielleicht an der in der Karte eher flach aussehenden Landschaft etwas verschätzt hatten.

So brachen wir am nächsten Morgen gemeinsam auf. Zunächst mussten wir natürlich erst einmal bergan aus dem Tränkenbachtal hinaus. Ich erklärte ihnen, dass dies kein Berg sei, sondern wir lediglich in einem Tal seien.

Erstes Etappenziel war Schloss Schönfeld – meinte ich. Aber die Radler zückten schon Ausgangs des Raschitzwaldes ob der Aussicht auf Dresden, die Sächsische Schweiz und das Erzgebirge die Kameras. Dann begeisterten sie sich kolossal an den „Back Jards“ in Schönfeld – den Mehrseithöfen und den in und an den Scheunen abgestellten alten Landmaschinen.

Anschließend – it's so amazing! – bewunderten sie Schönfelder Schloss. Den Renaissancebau aus dem 15. Jahrhundert. Old history in

einer Tiefe, die Neuseeland – erst 1835 eine Nation – in der Form nicht vorzuweisen hat. Leider war eine Besichtigung nicht möglich, da gerade eine Hochzeit stattfand. Sehr schade. Dafür besuchten wir anschließend in Thendorf die Kienmühle. Eckhard Noack war erfreulicherweise anwesend und als er realisierte, was für erstaunlichen Besuch er da unerwartet hatte, war er natürlich auch bereit, die Mühle aufzuschließen.

Die Mühle war zwar nicht so alt wie das Schloss, in Neuseeland hat man aber alte Mühlen nicht restauriert. 1992, so konnte ich erfahren, wurde die Mollerei in Neuseeland gänzlich aufgegeben, so das auch die Führung durch die alte, im Zustand der 20er Jahre des letzten Jahrhunderts restaurierte Wassermühle für die Kiwis „really very interesting“ war. Auf dem Großteichdamm durchquerten wir anschließend das NSG Tschornaer Teichgebiet. „It's so beautiful. We had never seen such a lovely landscape!“ Unsere Antipoden begeisterte das Vogelschutzrevier mindestens ebenso, wie uns wohl die schroffe, steile Felsenlandschaft Neuseelands in Verückung versetzen würde. Die Begeisterung riss mich förmlich mit und obwohl ich bis dato schon meinte, dass unsere Landschaft hier sehr unterschätzt wird, fand ich jetzt selbst, dass ich sie immer noch unterschätze.

Vorbei ging es an den durch ihren angeblich nicht vorhandenen „Duft“ sich bemerkbar machenden Hühnerställen einerseits und am Lärm der Autobahn andererseits, während mir die Neuseeländer vorschwärmten, wie rücksichtsvoll „in Deutschland die Autofahrer gegenüber den Radfahrern sind. In Neuseeland wird man als Radfahrer gar nicht gesehen.“ Der Tourleiter, sich mit ausländischen Gästen zu unterhalten, liegt auch manchmal darin, die eigene Wahrnehmung etwas zu korrigieren. Meine ist, das Rad- und Autofahrer sich schon recht oft unangenehm in die Quere kommen – aber eigentlich ist richtiger Ärger, mal ehrlich, im

Verhältnis zum gesamten Verkehrsaufkommen eher selten.

In Radeburg waren die Aliens dann schon ziemlich „platt“ und hatten Hunger und Durst. Mittag war in Moritzburg eingeplant. „Wie weit ist es noch?“ Fragten sie. Ich sagte, 7 Kilometer. Das glaubten sie nicht.

„Immer wenn sie Peter während der Tour gefragt haben, wie weit es noch ist, sagte er 7 Kilometer.“ Wir fuhren von der Waldrose aus Richtung Stausee und dann – it's not a hill, it's a bridge only – über die Autobahnbrücke. Ich wollte ihnen nun nicht noch die Durchquerung der Senke an der Herrenmühle zumuten und entschied mich, den Tampelpfad von der Kellercrew am Wehr vorbei bis zum Badergarten zu nehmen. Die Familie Robert Ritter war gerade in ihrem Garten zugange und ich fragte – aus Spaß – ob er was zu Trinken dabei hätte. Er spendete den durstigen Fremdlingen den halben Kasten Bier, den er zufällig tatsächlich in der Laube hatte. Geld nahm er dafür nicht an, womit die Neuseeländer nun endgültig deutsche Gastfreundschaft zu schätzen wussten.

Nach Überquerung des old history Marktes und Erklärung der mittelalterlichen Stadtanlage ging es aus unserer beautiful little old town hinaus in Richtung Bahnhof. Leider konnte ich ihnen keinen very old Steam Train, as old as New Zealand, zeigen, aber ich schlug Peter vor, bei der nächsten Tour im kommenden Jahr die Bahn zu nehmen und von Radebeul Ost das letzte Stück bis zur Frauenkirche den Elberadweg zu nehmen.

Wir fuhren in Berbisdorf durch den Schlosspark, am „kleinen Schloss Moritzburg“ vorbei, ich schilderte das traurige Schicksal dieses Schlosses, das in Sachsen leider viele andere Schlösser teilen. Weiter ging es über den „so wonderful“ Dammweg, den schon Karl Timmler gemalt hat und den kein Autofahrer zu sehen bekommt, Richtung Moritzburg.

Über die Mauerwiese, vorbei am Wildgehege, leider keine Zeit mehr, fuhren wir durch das Blaue Tor zum Fasanengarten, wo sich die Familie Leuenberger freute, gerade frische Steaks auf dem Grill zu haben, aber jeder Neuseeländer mochte lieber

native food – Bratwurst und Kartoffelsalat. Endlich die verdiente Mittagspause. Two German sausages please!

Den Fasanengarten fanden sie nun erst recht unglaublich. Einen Teich mit Leuchtturm hatten sie noch nie gesehen und der Zweck wollte ihnen nicht wirklich einleuchten. Just for fun? Really? Nicht glauben wollten sie, dass hier einst, in augusteischer Zeit, im Barock, eine ganze Landschaft künstlich angelegt wurde, nur um Vergnügen für die Fürsten zu schaffen.

Natürlich war das Jagdschloss dann der absolute Höhepunkt der Tour – bis da hin. Leider drängte nun auch die Zeit, denn aus 35 Kilometern hatte ich – flat but a bit longer – 45 Kilometer gemacht. Peter versicherte den Teilnehmern, dass sie morgen in Dresden noch viele Schlösser sehen werden. Wir fuhren weiter auf der Schlossallee bis zum Käte-Kollwitz-Platz und von da über die alte Dresdner Straße weiter, wo noch die Unwetterschäden sichtbar waren. Das es hier so was gibt fanden sie auch unbelievable. Dresden erreichten wir direkt am Werk von Global Foundries. Herzlich willkommen. Industrie haben wir hier auch. Nun musste ein letzter kleiner Anstieg durch das lovely Wilschdorf (Sorry, all the ways to Dresden are going over that wall) genommen werden, aber dann ging es per Schussfahrt am Waldmax vorbei in Richtung Wilder Mann und ich lieferte die Freunde schließlich, wie vereinbart, an der Straßenbahn-Endhaltestelle ab.

Händeschütteln und viele Dankesworte für die Führung, obwohl ich kaum was dazu kann. Ich habe ja das schöne Land nicht gemacht, ich hab es nur gezeigt und bin jetzt immer noch erstaunt, was für eine Begeisterung unser Landstich ausgelöst hat. Man schätzt wirklich zu wenig was man hat. Am interessantesten aber fand Peter Macky am Ende meine „definition of flat“.

K.Kroemke

Mehr unter:  
[goo.gl/BsBua](http://goo.gl/BsBua)  
oder nutzen Sie  
unseren QR-Code.



**5. Ebersbacher Herbst- und Schlachtfest**  
am **Samstag, 6.10.2012 ab 15 Uhr**  
an der Bockwindmühle Ebersbach

Die Mühlenwächter unseres Kindergartens erfreuen uns auch dieses Jahr wieder mit einem kleinen Programm.  
Für Essen und Trinken (kalt und warm) ist gesorgt, unter anderem gibt es wieder das frisch gebackene Brot aus dem Holzofen und natürlich hausschlachtene Produkte zum Gleich-Essen oder Mitnehmen.  
Für die Kleinen haben wir eine Hüpfburg aufgebaut.

DER EINTRITT IST FREI!

Es lädt ein der Heimat- & Mühlenverein Ebersbach e.V.

**Saalveranstaltungen im Laußnitzer Hof**

**Ü30 Party** am 13. Oktober 2012  
Mit Stargast Jörg Bausch und DJ A.X.L.  
Diese Party dürfen Sie nicht verpassen, denn es wird ganz großes Kino!  
Sichern sie sich jetzt Ihre Karten im VVK!  
Eintritt: VVK 8,90 zzgl. VVK-Gebühr AK 12,90  
Beginn: 20:00 Uhr  
VVK-Stellen:  
SZ-Treffpunkt Kamenz / Laußnitzer Hof / Ideenwerk Kroemke Radeburg

**1. & 8. Dezember 2012**  
**Travesti Show**  
Travestie-Dinner-Show Divensalat vom La Cage D' dor · Beginn 20 Uhr

**Laußnitzer Hof**  
Inh. Dirk Tröger  
Dresdner Straße 3 · 01936 Laußnitz  
Tel.: 03 57 95 / 4 61 12 · Fax: 03 57 95 / 4 61 13  
Mo. Ruhetag, außer bei Voranmeldungen · Di. - So. ab 11 Uhr  
[www.laussnitzer-hof.de](http://www.laussnitzer-hof.de)

**Kamin- und Brennholz**

Wir heißen Ihnen ein...

**Birke, Eiche und Kiefer 2,50 m-Rollen od. bereits ofenfertig gehackt!**  
**ab 36,00 €/rm**

**FSG Forstservice Grafe GmbH**  
Ortrander Str. 1 Fax: 03 57 55 - 55 01 06  
01945 Frauendorf [www.forstservice-grafe.de](http://www.forstservice-grafe.de)

**Nutzen Sie unseren Lieferservice!**  
Tel.: 03 57 55 / 55 01 05  
Werkverkauf Mo - Fr von 8 - 16 Uhr

**Jetzt schon an den Winter denken...**

• Winterdienst für Groß- und Kleinkunden

**HGS**  
Markus Nicklich

Haarwaxdienste · Garten- & Landschaftsbau  
Schüttgut- u. Containerdienst

Bärnsdorf · Lisdorf 15 · 01471 Radeburg · [www.hgs-nicklich.de](http://www.hgs-nicklich.de)  
Tel. 03 52 87 / 8 27 50 · Fax: -80 51 30 · Funk: 0172 / 7 94 10 63

**Landwirtschaftsbetrieb & HOFLADEN**

Erzeugnisse vom Bauernhof aus eigener Produktion

Öffnungszeiten:  
Oktober-April  
Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

Wir eröffnen unsere nächste **Schlachtsaison** am **05. Oktober 2012**.

Wir würden uns freuen, Sie wieder begrüßen zu dürfen.

Ihre Familie Günther

Loihar Günther · Bärnsdorf · An der Promnitz 51  
01471 Radeburg · Tel.: 03 52 07 / 8 28 68

## Lößnitzgrundbahn

### Radebeul – Moritzburg – Radeburg: Gute Nachrichten zum Festival

Gemeinsam mit Traditionsbahn Radebeul e. V., dem Verkehrsverbund Oberelbe sowie dem Schmalspurbahnmuseum im Güterboden Radebeul wurde durch die Sächsische Dampfisenbahngesellschaft (SDG) am 15. und 16. September entlang der Lößnitzgrundbahn zum achten Mal das Schmalspurbahn-Festival gefeiert. Attraktionen an den drei Standorten Radebeul, Moritzburg und Radeburg sowie 39 Züge, davon 35 unter Dampf, bildeten den Rahmen für den 128. Geburtstag einer der ältesten Schmalspurbahnen Deutschlands.

23 Züge verkehrten bis Radeburg. In Moritzburg eröffneten am Samstag pünktlich 10 Uhr Landrat Arndt Steinbach, der VVO-Geschäftsführer Burkhard Ehlen und SDG-Geschäftsführer Roland Richter das Festival. Durch das Programm führte der auch vom Radeburger Karneval gut bekannte Robert Drechsler (Radio Dresden). Für Abwechslung für die jungen Besucher sorgten außerdem die „Gelenauer Marionettenspiele“, die Tanzshow des Kindergartens „Kleiner Moritz“ und die Zaubershow mit „Charly und Carlotta“. Das Bahnhofsgelände wurde in eine Info- und Spielemeile umgebaut: VVO-Spielepark, Hüpfburg, Minifahrzeugland, Kinderschminken, Bastelstand, Minisichtentennis und Heizerspiel sorgen für beste Unterhaltung. Informationsstände des VVO, vom Dresdner Heidebogen und von Schloss Wackerbarth rundeten das Angebot ab.

Als „Gäste“ auf der Strecke konnten die Besucher und besonders die Eisenbahn-Narren die Dampflok Aquarius C von der Insel Rügen, die Lok „IV-K“, die um die vorige Jahrhundertwende im Einsatz war, einen Zug der Sächsischen Staatseisenbahn um 1900 und einen Zug der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft von 1930 begrüßen. Von den 10 000 Besuchern, die der Veranstalter geschätzt hat, kamen ein Großteil zu den Lokparaden am Samstag und – vor allem wegen des da besseren Wetters – am Sonntag nach Moritzburg. Die „Draufgänger-Guggis“ aus Meerane eröffneten die Schau wie schon im Vorjahr mit ihrem sehenswerten Aufmarsch. Von da an konnte man als Zuschauer kaum noch einen Fuß vor den anderen setzen. Die Bahnsteige und vor allem der Südhang gegenüber dem Bahnhof war voller „Paparazzi“, die beste Bilder von den heißen alten Damen erhaschen wollten. Während der Eröffnung des

8. Schmalspurbahn-Festivals teilte Sachsens Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) mit, dass der Haushaltsentwurf für 2013 und 2014 den Bestand der kleinen Bahnen sichern will und bringt damit den Betreibern der Bahnen, ihren Partnern und nicht zuletzt für den Schülerverkehr Planungssicherheit. „Sachsens Schmalspurbahnen sind ein Markenzeichen“, hieß es aus dem Ministerium. „Die Begeisterung für die Dampfbahnen bei Jung und Alt ist ungebrochen.“ Sie zeigt sich regelmäßig bei den zahlreichen Schmalspurbahn-Events – auch an diesem Wochenende.“ So auch beim Schmalspurbahnfestival an der Strecke Radebeul – Moritzburg – Radeburg.

Im Haushaltsentwurf sind für Investitionen in die Schmalspurbahnen insgesamt sechs Millionen Euro vorgesehen. „Die Schmalspurbahnen sind für viele Menschen nicht nur ein lieb gewordenes Stück Heimat. Sie sind auch wichtige Tourismusattraktionen in den Regionen“, so Minister Sven Morlok (FDP). „Mit unserem Haushaltsentwurf sichern wir den Bestand der Schmalspurbahnen und setzen auch Forderungen aus dem Landtag um.“ Insgesamt rund 15 Millionen Euro aus Landesmitteln und Mitteln aus dem Aufbauhilfsfonds Hochwasser stehen für den Wiederaufbau der Weißeritztalbahn von Dippoldiswalde bis Kurort Kipsdorf im Zeitraum von 2012 bis 2015 zur Verfügung. Auch im vorliegenden aktuellen Entwurf für die ÖPNV-Finanzierungsverordnung von 2015 bis 2020 sind zweckgebunden 8,65 Mio. Euro pro Jahr für den Betrieb des Schmalspurbahnen vorgesehen. K. Kroemke

Mehr unter:  
[goo.gl/jF4n9](http://goo.gl/jF4n9)  
oder nutzen Sie  
unseren QR-Code.



Das Schmalspurbahnfestival war etwas für Technik-Freaks, aber auch für Familie.

**Vereinigte Lohnsteuerhilfe e. V.**  
Lohnsteuerhilfeverein  
Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung**, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungs-Stelle:  
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6  
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

Musikalische Früherziehung

Singschule in Radeburg



- Integration in eine Gruppe
- Organisationsinfos:
  - für Kinder ab 4 Jahren
  - kostenloses Angebot, Spenden werden dankend entgegengenommen
  - Unterrichtseinheit á 45 min
  - immer donnerstags 16.30 Uhr

In unserer Singschule kommen Kinder zusammen, um durch gemeinsames Singen, musikalisches Spielen und rhythmisches Bewegen sich, wie auch Musik von den verschiedensten Seiten zu erleben. Durch Musik werden besonders Phantasie und Kreativität angesprochen. So trägt der Unterricht zur psychischen Reife Ihres Kindes bei.

**Ziele der musikalischen Früherziehung:**

- Entwickeln der musikalischen Anlagen Ihres Kindes (wie z.B. Rhythmusempfinden, melodisches Singen und Hören)

**Durch Musik wird gefördert:**

- Gedächtnis, Wahrnehmungs- und Konzentrationsfähigkeit
- Selbstbewusstsein

- (außer in den Ferien)
- Gemeindehaus der Kirchgemeinde Radeburg-Kirchplatz 2
- fachlich und sozial kompetente Leitung durch Kantor Markus Mütze

Kontakt: Kantor Markus Mütze  
Tel. 035208 / 609893  
1muetze@gmx.de

**Wussten sie schon...?**

- Musikalisch früh geförderte Kinder
- lernen besser
- sind ausgeglichener
- verhalten sich untereinander sozialer
- sind vielen Dingen gegenüber aufgeschlossener

Heimat- und Naturschutzverein Promnitztal e.V.

Kürbisfest -

Früchte im Herbst und alles vom Kürbis  
am 28.10.2012 ab 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus



loween-Kürbis schnitzen? Wenn möglich einen ausgewachsenen Kürbis und eine Schürze mitbringen. Früchte im Herbst? Obsternte, Weinlese, Schwarzer Holunder, Zeit der Wald- und Wildfrüchte. Welche Früchte erinnern uns an Kindheitstage? Was wurde konserviert, eingelagert, getrocknet?

Wir freuen uns auf Ihre Erfahrungen, Meinungen und einen gemütlichen Herbsttag bei Kaffee und Kuchen.

Wo: Dorfgemeinschaftshaus  
01471 Radeburg • OT Bärnsdorf  
Bärnsdorfer Hauptstraße 48

Der Kürbis ein Alleskönner? Wir wollen uns mit Ihnen austauschen über Kürbis-Rezepte, -Heilmittel, -Deko und Bastelspaß für Halloween. Ihr wollt auch einen Hal-

Feuerwehr Radeburg

Mittelschule „Heinrich-Zille“ Radeburg

Willkommen 5. Klassen

Wir begrüßen euch herzlich an der Heinrich – Zille – Schule in Radeburg. Gemeinsam freuen wir uns auf eine spannende Zeit. Damit ihr euch rasch an die neue Lernumgebung gewöhnt, habt ihr mit Frau Scholz und Frau Tischer sowie Frau Wolter und Frau Rous zwei engagierte Klassenleiterteams an eurer Seite, die euch sicher durch den Schulalltag begleiten werden.

Wir wünschen euch viele neue Erfahrungen, Freude am Lernen und den Ehrgeiz auch schwierige Aufgaben zu meistern. Werdet jeden Tag ein wenig klüger, getreu dem Motto von Albert Einstein: „Wichtig ist, dass man nie aufhört zu fragen.“

Die Lehrer und Schüler der Mittelschule Radeburg



Klasse 5a mit Klassenlehrerin Frau Scholz (Stellvertreterin Frau Tischer)



Klasse 5b mit Klassenlehrerin Frau Wolter (Stellvertreterin Frau Rous)

Praxis für Physiotherapie Silvia Kotsch

Ich übergebe meine Praxis zum 30.9.2012 an meine bisherige Mitarbeiterin Jana Präckelt. Ich möchte mich bei meinen Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und wünsche Ihnen beste Gesundheit.

Ihre Silvia Kotsch

Schneiderstraße 3 (bei ALDI) · 01471 Radeburg

Physiotherapie Präckelt

Neueröffnung

Nach Übernahme der Physiotherapie S. Kotsch am 01.10.12 lade ich Sie, liebe Patienten, Kunden & Gäste, am 03.10.12 von 10 bis 14 Uhr herzlich zum „Tag der offenen Tür“ ein.

Es freut sich auf Ihr Kommen: Das Praxisteam von Jana Präckelt  
Schneiderstraße 3 · 01471 Radeburg · Tel. 81910

Wir suchen ständig Immobilien und Grundstücke aller Art

+++ Für Sie als Verkäufer provisionsfrei +++

Wir beraten Sie auch gern zu folgenden Themen:

- \* Mietkauf \* Baufinanzierung \* Privatkredite \* Neubau

MBM – Immobilien Sven Mager

Lindenallee 2 · 01471 Radeburg · Tel: 03 52 08 -34 18 93  
www.mbm-immobilien.de · info@mbm-immobilien.de

ANWALTSKANZLEI SIMONE SPERLING

Familienrecht Erbrecht Arbeitsrecht Verkehrsrecht Vorsorgeverfügungen

Meißner Straße 2  
01471 Radeburg  
Telefon: 03 52 08 39 58 19  
Fax: 03 52 08 39 58 20  
Bürozeiten: Mi. 14 - 19 Uhr  
(Termine nach Vereinbarung)



Ich biete Ihnen kompetente, umfassende und zuverlässige Rechtsberatung sowie Vertretung.

rechtl. Telefonberatung:  
0900 1277591 (2,59 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk kann abweichen)

info@anwaltskanzlei-sperling.de  
www.anwaltskanzlei-sperling.de

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht

www.kulturverein-radeburg.de

Mittwoch, 10.10.2012 - Heimatmuseum Radeburg - 19 Uhr  
Buchlesung



KULTUR & HEIMATVEREIN RADEBURG e.V.

Großübung 2012 mit allen Ortswehren



Qualmende Wohnung am Schamottewerk

Am Samstag, den 22.09.12 fand die jährliche Feuerwehrgroßübung der Stadt Radeburg statt.

Um 8:22 Uhr ertönten die Melder und Sirenen aller 6 Ortswehren. "Wohnungsbrand mit vermisster Person im Schamottewerk, An den Ziegeleien 1-2 in Radeburg" lautete das Stichwort, welches die Kameradinnen und Kameraden über Funk mitgeteilt bekamen. Die geheim gehaltene Übung wurde bereits Wochen vorher vom Team um den stellv. Stadtwehrleiter Christian Wolf minutiös geplant worden.

Bereits auf der Anfahrt, galt es einen vorgefundnen Verkehrsunfall mit einem Motorrad zu versorgen. Die am eigentlichen Einsatzort zuerst eintreffenden Kräfte fanden eine qualmende Wohnung vor. Die vorher



Erstversorgung bei Verletzten

geschminkten Darsteller der Jugendfeuerwehr Volkersdorf leisteten hier großartiges schauspielerisches Können, ihre markergreifenden Schreie waren weit hin hörbar und verschafften sicherlich auch den Einsatzkräften eine Gänsehaut. Durch die notwendige Reanimation einer Puppe, die vor dem Haus abgelegt war, waren die ersten Feuerwehrleute schon früh gebunden. Bis zum Eintreffen des angeforderten Rettungsdienstes musste hier wiederbelebt werden. Zeitgleich wurde die Personenrettung aus dem Gebäude mit schwerem Atemschutz eingeleitet. Der wie geplant etwas später eintreffende Stadtwehrleiter Marcus Mambk, übernahm die Gesamteinsatzleitung. Die Einsatzstelle wurde in Abschnitte eingeteilt. Sodas für die einzelnen Führungskräfte ein überschaubares Aufgabenfeld abzuarbeiten war.

Zur unabhängigen Wasserversorgung und zum Schutz der umliegenden Gebäude, wurde eine 300 m lange Schlauchleitung zur Lösch-

wasserzisterne auf dem Gelände aufgebaut. Zu aller Überraschung tauchte während des Einsatzes plötzlich eine Person auf dem benachbarten Bürogebäude auf. Der Brand hatte inzwischen auf das dortige Dach übergegriffen. Hier musste das Sprungpolster aufgebaut und die Person über die Schiebleiter gerettet werden. Die Flammen auf dem Dach wurden dann durch einen Atemschutztrupp über die Leiter bekämpft - nur etwas für Schwindelfreie. Gegen 10:30 Uhr waren 5 Personen gerettet und das Feuer bekämpft. Nach dem Rückbau aller Technik traf man sich noch zum gemütlichen Mittagessen und zur ersten Kurzauswertung. Aus der Übung kann ein positives Resümee gezogen werden, die kritischen Punkte wurden angesprochen und können zeitnah behoben werden.



Feuerwehr im Einsatz

Insgesamt waren 50 Kameradinnen und Kameraden mit 7 Fahrzeugen und einem Rettungswagen am Übungseinsatz beteiligt. 8 Statisten und Beobachter unterstützen den Übungsverlauf.

Ein großes Dankeschön geht an die Organisatoren, Helfer, Statisten und an die freundlichen Mitarbeiter des Schamottewerkes Radeburg, für die großartige Unterstützung.

M. Mambk

Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Frauenfrühstück

am Donnerstag, dem 04. Oktober 2012 – 8.30 Uhr in Naunhof  
Ganz herzlich laden wir Frauen allen Alters zu einem Vormittagsprogramm mit gemeinsamen Frühstück ein.

Kirchenkino

am Freitag, dem 19. Oktober 2012 – 19.30 Uhr im Gemeindesaal  
„Frisch auf den Müll“ (Taste the Waste)  
Der Dokumentarfilm von Valentin Thurn zeigt sachlich was Lebensmittel mit dem Klimawandel, dem Kampf um Land und Getreidepreise zu tun haben und vermittelt viele Fakten und Zusammenhänge.

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 – 18 Uhr oder nach Vereinbarung! Telefon: 035208/349617

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüße ich Sie herzlich und wünsche allen eine erholsame Ferienzeit  
Ihr Pfarrer Frank Seifert

**FERIEN-KURS**  
(auch für begleitendes Fahren mit 17)  
in den HERBST-FERIEN  
22.10. bis 30.10.12  
035208/80840  
www.fahrschule-eckert.de  
1471 Radeburg neben Rewe

Schlesischer Mohnstrudel Pflaumen-Sahne-Torte  
Reformationsbrötchen  
Eis-Manufaktur Konditorei Natur-Bäckerei  
Angebote im Oktober  
Dresdner Str. 3 • 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 26 71  
www.christstollen-chronik.de

## 20 Jahre ARAL-Tankstelle



in Radeburg  
Radeberger Str. 18, Tel. 03 52 08 - 23 21.

Mit diesem Gutschein erhalten Sie vom 01.-07. Oktober 2012 einen Kaffee oder eine Kaffeespezialität (0,3l) GRATIS!

### Kachelofen- und Kaminbaumeister Peter Pietzsch

- fachmännische Beratung und Planung
- individueller Bau von Heizkaminen, Kachelöfen und Küchenherden
- Lieferung und Montage von Schornsteinsystemen
- Kaminöfen & Pelletöfen, Gartenkamine
- Kamine für Passivhäuser, Ofenreinigung & -reparaturen



Besuchen Sie unsere große Ausstellung - 70 Öfen - www.ofenbau-pietzsch.de  
01468 Moritzburg/ OT Boxdorf - Hauptstraße 39 - Tel./Fax: 035 1/4609 122

### AWO Pflege mit Herz gemeinnützige GmbH Ambulanter Pflegedienst seit dem 01. September 2012 in Radeburg



Pflegedienstleiterin: Sylvia Kamjunkte

Anschrift: Würschnitzer Straße 1 in Radeburg · Telefon: 03 52 08 / 34 15 95

#### Unsere Leistung für Sie sind:

- medizinische Behandlung nach ärztlicher Verordnung
- Pflegeleistungen
- Urlaubsvertretung für pflegende Angehörige
- Hilfe bei der Haushaltsführung
- Menüservice Montag – Sonntag tägliches warmes Essen
- 24 Stunden Rufbereitschaft

Es kümmern sich um Sie examinierte Altenpfleger und Krankenschwestern.

Wir sind für Sie da – 365 Tage im Jahr!

Wir bieten unseren Kunden Pflege mit Herz.

Der hilfebedürftige Mensch steht im Mittelpunkt unserer Arbeit. Seine Zufriedenheit ist unsere höchste und wichtigste Aufgabe.

Wir laden Sie zu unserem Tag der offenen Tür am 01. Oktober 2012 herzlich ein.

### Wintergärten R Markisen R Schwimmbadtechnik

seit 1990

Planungsbüro kreativ

Fachhandel kompetent

Montage exakt

035205-75 36 40

info@rr-wms.de  
www.rr-wms.de

OT Hermsdorf  
Am Steinbruch 28  
01458 Ottendorf-Okrilla

kostenfreier Beratungs- und Planungsservice vor Ort

### Party Service

- Platten
- Buffets
- Getränke
- Geschirrausleihe und vieles mehr ...

Berbisdorf · Anbastraße 86  
01471 Radeburg · Tel.: 03 52 08 / 25 91

[www.party-service-lehmann.de](http://www.party-service-lehmann.de)

## Informationen der Bürgerinitiative Gegenwind Rödersche Heide

Wahltag ist Zahltag! Dieser Satz – adressiert an die Politik – ist unmissverständlich. Dieser Satz zierte auch Plakate unserer BI. Wir haben die Entscheider bei diversen Veranstaltungen damit konfrontiert. Warum? Die platte Aussage spricht Bände: Frust, Wut, Hilflosigkeit, Verzweiflung, Kampfbereitschaft, Gestaltungswillen – all dies kann man darin „lesen“, wenn man als gewählter Volksvertreter das will. Nun wird Deutschland im September 2013 einen neuen Bundestag wählen. Schon heute kann man sicher sagen, dass neben Euro-Rettung, Rente und Teilhabe auch das Thema Energie wahlentscheidend sein wird. Im ganzen Land laufen Menschen Sturm gegen solche Projekte. Immer lauter werden die warnenden Stimmen aus Wissenschaft und Wirtschaft, dass die Energiewende aus dem Ruder läuft. Das Erneuerbare Energiengesetz (EEG) in seiner jetzigen Form, treibt die Strompreise hoch. Es macht so die Verbraucher ärmer und die Kapitalanleger reicher. Was hat nun die große Berliner Politik mit unserer kleinen Röderschen Heide zu tun? Viel und doch im Detail nichts. Hinter den Kulissen streiten alle Parteien heftig. Die Vorgaben des Bundes bringen die Länder mit ihren jeweiligen Regionalplanungen in Handlungszwänge. Eine gute Nachricht also: Am 17. September erklärte Bundesumweltminister Peter Altmaier (CDU) im zdf, dass er die Bundesländer angehalten hat, das Tempo ihres Windenergieausbaus auf ein „vernünftiges Maß“, auch mit Rücksicht auf den Naturschutz zu drosseln. In den Ausbauplänen der Bundesländer sei etwa 60 Prozent mehr Windenergie vorgesehen als nötig, um die Energiewende zu schaffen. „Ich plädiere dafür, die Kirche im Dorf und auch die Bäume im Wald zu belassen“, sagte Altmaier. Sachsens Wirtschaftsminister Sven Morlok (FDP) sprach sich in Berlin für eine Änderung des EEG aus. Er sagte, dass das Gesetz in seiner

derzeitigen Ausgestaltung sei ineffizient und untauglich sei, um die umweltpolitischen Ziele der Regierung zu erreichen. Vorschläge für ein Quotenmodell legte er auch gleich auf den Tisch.

Doch Achtung, ganz anders plant dagegen die grüne Partei Sachsens: In der Dresdner Morgenpost präsentierten Dresdner Parteimitglieder ihre Vision, wie die Landeshauptstadt zu 100% mit Strom aus regenerativen Energien versorgt werden kann. Dafür sollen u.a. Windparks auf der Höhe am südlichen Stadtrand und in der Dresdner Heide errichtet werden. Federführend an diesem Konzept beteiligt war Dr. Wolfgang Daniels. Der Mann ist hier kein Unbekannter: Als ehemaliger grüner Bundestagsabgeordneter initiierte er das Stromspeisegesetz von 1990 mit. Heute leitet er als Geschäftsführer die Sachsenkraft GmbH. Das Büro plant vorrangig Windenergie-Projekte. Der Windpark „Rödersche Heide“ steht in seinem Portfolio. Daniels selbst ist bekannt dafür, dass er öffentlich jede Bühne nutzt, um für Windkraft allgemein und über Wald im Speziellen Werbung zu machen. Er gehört dem sächsischen Energiebeirat an und berät hierzulande mehrere Regionale Planungsverbände.

Was heißt das nun alles für die Zukunft unserer schönen Heide? Zum gegenwärtigen Zeitpunkt werden die Planungen für die Rödersche Heide nicht weiter voran getrieben. Vom Tisch sind sie deswegen aber noch lange nicht. „Der Planungsverband wartet auf verbindliche Vorgaben vom Land“, erklärte Landrat Michael Geisler im Gespräch mit Mitgliedern unserer BI Ende August.

Wir kämpfen weiter! Mitstreiter und Unterstützer willkommen  
www.gegenwindheide.de

Rentzsch

### Leserbrief . . .

## ... anlässlich des Vereinsjubiläums 20 Jahre SV Grün-Weiß Großdittmannsdorf

Die Ortschronik von Großdittmannsdorf ist um einen bemerkenswerten Eintrag reicher: Die Jubiläumsfeier zum 20-jährigen Bestehen des SV Grün-Weiß Großdittmannsdorf am zweiten Wochenende im September. Auch die vielen Sponsoren, die den SV mit Sach- und Geldspenden unterstützten, haben in der Chronik ihren Eintrag gefunden. Die Feierlichkeiten begannen am Freitag mit einem Spiel der „Alten Herren“ Großdittmannsdorf gegen eine Mannschaft aus Reichenberg-Boxdorf. Den Anstoß vollzogen Bürgermeister Jesse und Vereinsvorsitzender Heinz Strauß. Am Sonntagvormittag spielten Mannschaften der Radeburger Fußballjugend, am Nachmittag fand bei bestem Wetter traditionell das Spiel- und Sportfest auf dem Bodener Sportplatz statt. Jung und Alt konnten an den einzelnen Stationen ihre Kräfte messen. Alle Wettkämpfer erhielten eine Erinnerungs-Medaille. Der Vorstand des SV hatte noch weitere Höhepunkte organisiert, eine mobile Kegelbahn, eine Hüpfburg und eine Tombola. Erstaunlicherweise waren

hier schon bald alle Lose ausverkauft und die Preise vergeben. Erstmals gab es auch ein Vogelschießen, welches von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr des Ortes betreut wurde. Der 1. Schützenkönig des Vereins ist Daniel Pörsel aus Boden. Am Abend spielten die „FRISTO KIDS“ aus Großdittmannsdorf. Sie begeisterten die anwesenden Kinder, Jugendlichen, jüngeren und älteren Erwachsenen. Ich denke, dass die fröhliche Stimmung uns noch lange in Erinnerung bleibt. Alle Anwohner des Ortes waren zum Mitfeiern eingeladen, einigen war aber selbst an solch einem besonderen Tag das Gesetz wichtiger als eine fröhliche Dorfgemeinschaft: Um 22 Uhr war Schluss, schade. Bedanken möchte ich mich, ich denke auch im Namen vieler Großdittmannsdorfer, bei allen Mitwirkenden und Organisatoren, die zum Gelingen dieses Wochenendes beigetragen haben, vor allen Dingen beim Vorstand des SV, der mit seinen Ideen alle mitgerissen hat.

Ortschronik, Matthias Sändig

## Mühlenrundweg bekommt neuen Namen

Der Mühlenrundweg heißt ab sofort Rundweg Großenhainer Pflege

Nach 6 Jahren hat das Radwegenetz des Dresdner Heidebogens eine Rundumkontrolle nötig.

Um festzustellen an welchem der rund 300 Radkilometer es klemmt, wurde jeder einzelne von ihnen unter die Lupe genommen. Wegebeschaffenheit, Qualität der Beschilderung, Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr, Anbindung an Gastronomie und Beherbergung, Vernetzung mit anderen touristischen Regionen, an Vernetzung mit dem Elberadweg, Informationsgehalt und und und wurden geprüft und beurteilt. Aus den Prüfergebnissen entsteht ein Maßnahmenplan, der ganz konkrete Handlungsempfehlungen für die Region bereithält. Eine Empfehlung, die durch die touristische Gebietsgemeinschaft am vergangenen Dienstag bereits einstimmig bestätigt wurde, ist die Umbenennung des Mühlenrundwegs (Symbol ist der dunkelrote Torbogen) in Rundweg Großenhainer Pflege.

An der Logogestaltung ändert sich nichts.

Einer der Gründe sind die Kriterien des ADFC Deutschland, der an die Gestaltung von touristischen Radwegen hohe Maßstäbe setzt. So ist zum Beispiel die Unverwechselbarkeit des Namens ein wichtiger Kritikpunkt. Mühlenwege gibt es allein im Landkreis Meißen derer fünf, so TGG Mitglied und Kreiswegewart Hans-Jochen Gramann. Ein weiterer Grund ist die Inwertsetzung

des Großenhainer Pflege als sehenswerte Naturräumlichkeit. Und natürlich können unter der Bezeichnung Großenhainer Pflege neben den Mühlen weitere Sehenswürdigkeiten vermarktet werden. Der Basispunkt der Sächsischen Landvermessung, die kleinen, zum Teil sehr alten Dorfkirchen der Pflege, wie die Blochwitz Kirche mit dem Pilgerstein und die „untergegangene“ Pilgerstätte in Ponickau mit dem „Brunnenwunder“ sollen hier als Beispiel genannt sein.

Neben der neuen Namensgebung wird der Rundweg Großenhainer Pflege weiter qualifiziert. So wird die Wegeführung über den Kupferberg gelegt, um das 3-Sterne-Haus Hotel Kupferberg und den Waldpark an das Wegenetz anzubinden. Außerdem wird der Bahnhof und die Gemeinde Priestewitz zum Rundweg gehören. Die Anbindung an den Bahnverkehr aus und nach Dresden wird damit sicher gestellt.

Zukunftsthema wird die erweiterte Wegeführung nördlich der B98 zwischen Großenhain und Bröbnitz sein, um dieses bisher radtouristisch unberührte Gebiet zu erschließen. Sehenswert sind dort unter anderem die Torflöcher bei Nasseböhla, die Grödener Berge mit dem Heideturm, das Schloss Oelsnitz und die Stange Mühle in Bröbnitz.

www.heidebogen.eu

Kristina Schilling-Kroemke

### Moritzburg

## Mit Expressticket zum Aschenbrödel-Jubiläum

Der Ticket-Vorverkauf für „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ auf Schloss Moritzburg beginnt

Am 10. November startet wieder die Winterausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ auf Schloss Moritzburg.

Auch in diesem Jahr wird es die begehrten Zeitfenstertickets im Vorverkauf geben, mit denen man Wartezeiten an der Tageskasse umgehen kann. Der Vorverkauf für diese Tickets begann am 1. September 2012. Das Kartenkontingent ist limitiert. Die Tickets sind im Schloss selbst und an zahlreichen Vorverkaufsstellen erhältlich. Noch bequemer ist die Online-Buchung zu Hause aus am eigenen PC. Dort kann sich der Besucher die Tickets für einen Wunschtermin selbst ausdrucken oder per Post zuschicken lassen. Zur Auswahl stehen 100 Termine mit jeweils 7 möglichen Einlasszeiten (60minütiges Einlassfenster; der Aufenthalt in der Ausstellung selbst ist bis zur täglichen Schließzeit unbegrenzt möglich). Mit dem Zeitfensterticket gelangt man ohne Wartezeiten direkt in die Winterausstellung. So wird das Zeitfensterticket zum „Expressticket“.

Funkelnde Augen, märchenhafte Figuren, eine Melodie, die Herzen schmelzen lässt – seit vier Jahrzehnten gehört der deutsch-tschechische Kultfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ zum Wohlfühl-Repertoire in der Weihnachts- und Adventszeit. Gedreht wurde im Winter 1972/73 auch in Moritzburg; der Film feiert in diesem Jahr also ein rundes Jubiläum.

Dies soll vom 10. November 2012 bis zum 3. März 2013 angemessen gewürdigt werden. So wird es in der Ausstellung am authentischen Drehort Moritzburg in diesem Winter neue thematische Schwerpunkte geben. Neben zahlreichen originalen Kostümen und Requisiten stehen diesmal die zauberhafte Filmmusik und der Komponist Karel Svoboda sowie Regisseur Václav Vorlíček mit seinen größten Filmfolgen im Mittelpunkt.

#### Der Regisseur

Besondere Aufmerksamkeit gilt in diesem Jahr Vaclav Vorliccek, dem Regisseur des Filmes. Der Besucher kann einen Blick auf das

Gesamtwerk, auf das Leben und die Karriere und natürlich auch auf andere Filmfolge des Regisseurs werfen. Klassiker wie „Der Prinz und der Abendstern“, „Das Mädchen auf dem Besenstiel“ oder die beliebte Fernsehserie „Arabella, die Märchenbraut“ werden näher vorgestellt; auch Originalkostüme sind zu sehen.

#### Die Filmmusik & Der Komponist

Zweiter Schwerpunkt wird die Filmmusik von Karel Svoboda sein. Besonders für deutsche Musikproduzenten war der Komponist die Hitmaschine schlechthin. Neben vielen anderen Erfolgstiteln schrieb Svoboda z.B. auch für den Sänger und Entertainer Karel Gott die Filmmusik zur Zeichentrickserie „Biene Maja“. In einem ausführlichen Porträt soll in der Winterausstellung das Lebenswerk des bereits 2007 verstorbenen Ausnahmekomponisten gewürdigt werden. Darüber hinaus werden erstmals die originalen Musikinstrumente aus der berühmten Ballsaalszene zu sehen sein.

Den online-Ticketverkauf erreicht man über einen Link auf den Internetseiten von Schloss Moritzburg ([www.schloss-moritzburg.de](http://www.schloss-moritzburg.de))

Schlösserland Sachsen ([www.schlösserland-sachsen.de](http://www.schlösserland-sachsen.de)) über den Facebook-Auftritt von Schlösserland Sachsen ([www.facebook.com/schlösserland.sachsen](http://www.facebook.com/schlösserland.sachsen)) oder direkt über das Ticketportal [www.eventim.de](http://www.eventim.de).

#### Ticketpreise im Vorverkauf

(Zeitfenstertickets):  
Eintritt ab 9,50 Euro  
Ermäßigter Eintritt ab 6,00 Euro  
Familienkarte 1+2 ab 9,50 Euro  
(1 Erwachsener + bis zu 2 Kinder)  
Familienkarte 2+4 ab 17,00 Euro  
(2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder)

Die Winterausstellung „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ auf Schloss Moritzburg ist vom 10.11.2012 bis zum 3.3.2013 täglich außer Montag zu sehen (am 24. und 31.12. geöffnet).

Zeitfenstertickets für die Winterausstellung gibt es im Vorverkauf auch im Schloss und an vielen bekannten Vorverkaufsstellen.

## Riskieren Sie nicht Ihren Versicherungsschutz!

**Achtung Hausbesitzer!** – Sie sind verpflichtet, alle 12 Jahre eine Gebrauchsfähigkeitsprüfung Ihrer Gasanlage von einem konzessionierten Gasinstallateur durchführen zu lassen. Sprechen Sie uns an!

## Lutz Kölling

Fachbetrieb für:

Heidestraße 4a · OT Bieberach  
01561 Ebersbach  
Tel. (03 52 48) 84 30 · Fax 8 43 43  
[www.koelling-gmbh.de](http://www.koelling-gmbh.de)

- Heizung
- Sanitär
- Rohrleitungsbau
- Wärmepumpenanlagen
- Klimaanlagen
- Solar

### Keine Ahnung wohin am Wochenende?

Hier sind zwei, die Abhilfe schaffen!

Der Veranstaltungskalender des Dresdner Heidebogen...

... und die Freizeitperlen.

Hier finden Sie schöne Veranstaltungen und tolle Ausflugsziele für die ganze Familie.

Regionalmanagement  
Dresdner Heidebogen  
August-Bebel-Str. 2  
01471 Radeburg  
Tel.: 03 52 08 - 3 47 81  
[www.heidebogen.eu](http://www.heidebogen.eu)

Oberlausitz

In sechs Tagen um die Oberlausitz

Die ADFC-Gruppe Moritzburg machte auch in diesem Jahr eine Urlaubs-Radreise. Dies mal ging es vom 29. Juli bis 3. August auf eine Rundreise ablan Moritzburg über Heidebogen-Routen und den Froschradweg durch die Lausitz nach Bad Muskau und weiter auf dem Oder-Neiße-Radweg nach Zittau. Zurück ging es durch den Schluckenauer Zipfel über die Kirmnitzquelle und das Kaa-Tal hinauf nach Hinterhermsdorf und schließlich durch das Kirmnitzschal zum Elberadweg über diesen ging es zurück nach Moritzburg. Tourführer Wolf-Rüdiger Meyer berichtet.

Nach der erfolgreichen 2011-er Radtour auf dem Elberadweg von Hamburg bis Moritzburg, planten wir bereits im Winter eine Rundtour, entlang den sächsischen Grenzen. Um das Fazit unserer Tour vorweg zu nehmen: Es war eine tolle Tour und wir können stolz auf unser Land Sachsen sein. Die Vielfalt an Landschaft, Geschichte und Kultur auf unserer Tour ist selbst von Deutschlands beliebtesten Radweg, dem Elberadweg, nicht zu überbieten. Der 1. Tag führte uns von Moritzburg in die sorbische Siedlungs-Hochburg Wittichenau. Dank unseres Teilnehmers Klaus Kroemke, einem profunden Kenner von Land, Leuten und sächsischer Geschichte, erfuhren wir viel über die touristischen und kommunalen Sehenswürdigkeiten in der Region. Beeindruckend am ersten Tag war die Verwandlung des ehemaligen Truppenübungsplatzes Königsbrück in ein NSG, in dem Wildnis neu entsteht für Pflanzen und Tiere. Leider ist das noch viel zu wenig bekannt. Vom 34m hohen Haselberg-Aussichtsturm hatten wir einen wunderbaren Ausblick in die scheinbar unzerschnittene „Königsbrücker Heide“. Der Turm und die Königsbrücker Heide ist eine Empfehlung zu einem Tagesausflug. Über den „Frosch-Radweg“ und „Krabat-Radweg“ erkundeten wir das sorbische Siedlungsgebiet, mit seinen blumengeschmückten und hervorragend gepflegten Grundstücken. Wir besuchten die Wallfahrtskirche in Rosenthal und den außergewöhnlichen Rabitzer Sorben-Friedhof. Nach einer Übernachtung in der „Kober-Mühle“ radelten wir über das super Radwegenetz durch das neue Seenland, dem ehemaligen Tagebauegebiet der Niederlausitz, bis zum Kromlauer Park. Nun war es nicht mehr weit bis zu unserem nächsten Hotel in Bad Muskau, nicht ohne vorher das neue Schloss und die Parkanlagen besichtigt zu haben. Ein „Fürst-Pückler-Eis“ durfte nicht fehlen. Für den nächsten Tag stand Görlitz auf

dem Programm. Entlang dem gut ausgeschilderten Neiße-Radweg, begegneten wir -im Gegensatz zum Frosch/Krabat-Radweg- vielen Radtouristen. Viele fuhren diesen Weg von der Neiße-Quelle bis zur Ostsee. Bei einer Stadtführung beeindruckte



Ein Höhepunkt war die „Entdeckung“ der Kirmnitzquelle – 520 üNN, zugleich der höchste Punkt der Tour.

das gut besuchte Görlitz mit seinen aufwendig sanierten Bürgerhäusern, die von der Bedeutung der Stadt an der alten Via Regia -Handelsstraße zeugten. Auch wenn die Neiße von vielen Brücken überspannt wird, so sind die Unterschiede zu beiden Seiten noch unverkennbar. Angenehm fällt auf, dass Deutsche und Polen das Leben in der Stadt zunehmend gemeinsam gestalten. Nach einem langen Abend auf der Restaurant-Terrasse „Vierradennmühle“ war die Nacht in der Pension „Pico Bello“ kurz. Auf dem Wege zu unserem nächsten Ziel fuhren wir weiter entlang der Neiße. An vielen Orten, wie in Ostritz und Kloster Marienthal, waren die Hochwasserstände von 2002 und 2010 noch gut nachvollziehbar. Angekommen in Zittau war erst mal Erholung am Strand des „Olbersdorfer Sees“ angesagt: herrliches Wasser..... Für den Abend erwartete uns ein weiteres Reise-Highlight: Eine witzige Nachtwächter-Stadtführung,

die größtenteils in Reimen vorgetragen wurde. Wer in nächster Zeit in Zittau zu übernachten plant, kann im historischen Restaurant „Zum alten Sack“ die Führung buchen. Am nächsten Tag ging es in die Berge. Wir beschlossen die Tagesetappe in 2 Gruppen anzugehen: die erste Gruppe fuhr mit der Kleinbahn bis

die Böhmisches Schweiz. Immer entlang des Flüsschens Mandau fuhren wir bergauf bis auf über 500m ü. NN. Auf der anderen Seite des Kammes gelangten wir zur Quelle der Kirmnitzsch, die uns nun bis Bad Schandau begleiten sollte. Bestens ausgeschildert führte die Tour ab Krasna Lipa über einen wunderschönen Radweg, immer bergab, ins wild romantischen Khaa-Tal bis an die sächsische Grenze. Nun war allerdings die Beinmuskulatur wieder gefragt. Ca. 150 Höhenmeter bis nach Hinterhermsdorf waren bei knalliger Sonne zu überwinden. Das war sportliche Höchstleistung! Was nun folgte war „Radler-Sahne“: Eine 18km-Talfahrt von Hinterhermsdorf aus 380m ü. NN über das Kirmnitzschal nach Bad Schandau in 120m ü. NN. Die letzte Übernachtung erfolgte im „Erbgericht Krippen“. Die Hitze des Tages schlug in ein nächtliches Gewitter um, so dass wir auch am folgenden Morgen die ersten Kilometer auf dem Elberadweg bis Königsstein im Regen fuhren. Bei einem Stopp in der Pirmna konnten wir uns von der nach dem Hochwasser wieder prächtig sanierten Altstadt überzeugen. Nun war es nicht mehr weit bis Moritzburg. Bei einem abschließenden Imbiss im Fährgarten Johannstadt ließen wir das Erlebte kurz Revue passieren und waren uns einig: Die Tour ist kaum zu toppen! Die gedanklichen Planungen für nächstes Jahr sind aber schon angelaufen.

Noch ein paar Daten zur Tour:

- Zeit: 29.7. bis 03.08.2012
- 6 Tagesetappen a' 50 bis 82km
- Gesamtstrecke: 410km
- Höchster Punkt: +520m (Kirmnitzschquelle)
- 14 Teilnehmer (Alter: 52 bis 77!)
- Alle Räder waren technisch Top: keine Pannen!

Wolf-Rüdiger Meyer

Mehr unter: [goo.gl/IJ0gX](http://goo.gl/IJ0gX) oder nutzen Sie unseren QR-Code.



Ratzfatz

Ratzfatz entsorgt - RAZ-FAZ besorgt

Richtig ist, wenn behauptet wird, dass der Tod zum Leben gehört, richtig ist deshalb auch, wenn man gelegentlich Lebloses in der Natur findet, mitunter auch Reste von Tieren. Falsch ist jedoch, wenn behauptet wird, dass solche Stücke jetzt von den Asfressern vorher ordentlich zerteilt, geräuchert, in Papier gepackt und dann zur Zwischenlagerung in der Nähe von Sportanlagen deponiert werden. Richtig ist vielmehr, dass es sich um die leider nicht vom Aussterben bedrohte Gattung der Dreckschweine handelt, die vermutlich

am 17. oder 18.8.2012 eine komplette geräucherte Schweinekeule ins Unterholz warf - siehe Foto vom Tatort.



TSV 1862 Radeburg Abt. Kegeln

Erfolgreiches Wochenende für Radeburger Kegler

Für das Spieljahr 2012/13 konnte die TSV mangels genügend Wettkampfteilnehmern nur eine Herrenmannschaft in der 2. Kreisliga und eine Seniorenmannschaft in der Meisterliga melden.

1. Herren

Nachdem es im ersten Auswärtskampf in Kraußnitz beim Absteiger aus der OKV eine deutliche Niederlage gab, wollte man den ersten Heimkampf am 22.09.2012 gegen die TSV Merschwitz 1. unbedingt gewinnen. Nach spannendem Kampf mit einem überragenden Martin Lucke (467 Holz) und einem nervenstarken letzten Starter, Steffen Dittrich (444 Holz), gelang dies auch mit 12 Holz. **Endergebnis:** TSV 1862 Radeburg 1. 2513 TSV Merschwitz 1. 2501 Radeburg trat in folgender Reihenfolge an: Ch. Thomas 385, M. Lucke 467, L. Messerschmidt 379,

R. Wittke 422, H. Müller 416, St. Dittrich 444.

1. Senioren

Auch die Senioren mussten in der Meisterliga zuerst auswärts antreten. Bei Chemie Radebeul gab es zum Saisonauftakt gleich einen Auswärtssieg. Im Heimkampf am 22.09.2012 gegen den SC Hoyerswerda 1. wurde nach schlechtem Start am Ende überzeugend mit 164 Holz gewonnen, wobei wieder ein sehr gutes Mannschaftsergebnis erkegelt wurde.

**Endergebnis:** TSV 1862 Radeburg 1. 2559 SC Hoyerswerda 1. 2395

**Für Radeburg kegelten:** H. Throne 393, H. Kaden 395, L. Branitz 419, H.-J. Mann 450, L. Laubner 438, H. Kienast 464.

HM

Schützenverein Radeburg 1226 e.V.

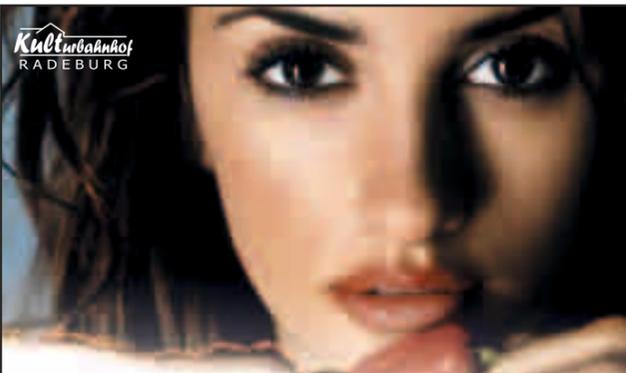
1. Skatturnier

Der Schützenverein Radeburg 1226 e.V. lädt alle interessierten Skatfreunde und Schützen zu einem öffentlichen Skatturnier in die Gaststätte „Deutsches Haus“ in Radeburg ein. **Termin: Dienstag: 2. Oktober 2012, Beginn: 18.00 Uhr** Gespielt werden 2 Serien á 48 Spiele mit Deutschem Blatt nach internationaler Skat- und Skatwettspielordnung. Der Einsatz beträgt 10,00€ und kommt als Preisgeld voll zur Auszahlung. Für verlorene Spiele wird ein Verlustgeld vom 1. - 3. Spiel á 0,50€, 4. - 5. Spiel á 1,00€, ab 6. Spiel á 1,50€ erhoben. Um Voranmeldung wird gebeten am Freitag, dem 28. September 2012 zwischen 18 Uhr und 19.00 Uhr, Tel. 035208-4534. Startmeldungen sind auch am Spieltag bis Spielbeginn möglich. Die Leitung des Skatturniers erfolgt durch den Leiter des Skataktivs Radebeul und Mitglied des Schützenverein Uwe Altermann

Görne e.K. DACHDECKERMEISTER

01471 Radeburg • Anbaustraße 24  
Telefon (03 52 08) 27 16 • Fax (03 52 08) 9 21 10

- Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten •
- Schornstein - Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau •



„Schönes Kino - gutes Essen“

Der Film: „Women on Top“ und ein feuriges Dreigangmenü mit dem passenden Wein

20.10. 2010 / 20:00 Uhr / Preis: 24,- €

[www.bahnhof-radeburg.de](http://www.bahnhof-radeburg.de)

Kulturbahnhof RADEBURG

Herbstneuheiten eingetroffen

Präsent MÜNNICH

Bahnhofstraße 27 • Südbahnhof 01458 Ottendorf-Okrilla

035205/4041 • 035205/4044 schenken@praesent-muennich.de

Fahrschule Schmitt

Radeburg • Meißner Str. 3  
01471 Radeburg  
Tel./Fax: 03 52 08 / 34 17 49

Sonderangebot vom 01.10. bis 31.10.12  
Herabsetzung der Grundgebühr Klasse B auf 50,00 €

Ausbildung erfolgt in den Klassen A1, A begr., A unbegr., B, BE

Klasse	PKW		Hänger		Motorrad	
	B	BE	A1	A begr.	A unbegr.	
Grundgebühr	50,00 €	79,00 €	115,00 €	115,00 €	115,00 €	
Fahrstd. (je 45 Min.)	24,00 €	31,00 €	26,00 €	28,00 €	30,00 €	
<b>besondere Ausbildungsfahrten (je 45 Min.)</b>						
- auf Bundes- o. Landstraßen	28,00 €	34,00 €	29,00 €	30,00 €	35,00 €	
- auf Autobahnen	28,00 €	35,00 €	29,00 €	30,00 €	35,00 €	
- bei Dämmerung u. Dunkelheit	28,00 €	35,00 €	29,00 €	30,00 €	35,00 €	
Vorstellung zur Theorieprüfung	27,00 €		27,00 €	27,00 €	27,00 €	
Vorstellung zur Praxisprüfung	67,00 €	105,00 €	80,00 €	100,00 €	125,00 €	

Für Schichtarbeiter bieten wir individuelle Ausbildungstermine für Theorie und Praxis an.

Unser nächster Intensivkurs findet in den Herbstferien 2012 statt:  
**22. Oktober bis 29. Oktober**

ASB

Betreuungsnachmittag im ASB Pflegezentrum



Pflegeleiterin Schwester Karin, (li.) und Schwester Claudia (re) präsentieren gemeinsam mit Petra Schade das Bild, das die Pflegekräfte gemalt haben

Gemeinsam trafen sich Patienten und Pflegekräfte um einen künstlerisch-kreativen Nachmittag zu verbringen. Unser Gast,

die Malerin Petra Schade aus Radeburg, überraschte uns mit interessanten Dingen wie Leinwand, Pinsel, Farben sowie verschiedenen Accessoires. Mit großer Leidenschaft und Hingabe waren alle bei der Sache. Interessante Kniffe und Tipps von Frau Schade ließen jeden Teilnehmer zum kleinen Künstler werden. Am Ende des Nachmittags konnte jeder sein selbst gestaltetes Kunstwerk bewundern. Die Bilder finden einen schönen Platz in unserem Haus oder in den Zimmern der Bewohner. Gern wird von dem schönen Nachmittag gesprochen. Unser Dank gilt Frau Schade für die schöne Beschäftigung. Das Team des ASB

# Gospelworkshop

Herzliche Einladung zum Mitsingen  
beim 2. Radeburger Gospelprojekt

WER? Alle Jugendlichen und Erwachsenen  
WO? Gemeindehaus Radeburg  
WANN? 02.11. - 04.11.2012

Nach dem ersten erfolgreichen Gospelprojekt Ende Juni nun die heiß ersehnte Neuauflage! Wir proben am Freitagabend und Sonnabend und singen am Sonntag, 04.11.2012 - 17 Uhr im Gospelgottesdienst.

Für Verpflegung ist wieder gesorgt!

Voraussetzung?! ➤ Lust am Singen  
➤ Mut dich anzumelden  
➤ 10 € Teilnehmerbeitrag

Anmeldung und nähere Informationen bei:  
Kantor Markus Mütze • 1muetze@gmx.de - 035208 / 609893

## Regionale Wirtschaft

### Händler in Radebeul West trotz Baustelle aktiv

Die Händler in Radebeul West planen schon seit einiger Zeit einen Höhepunkt für ihre Kunden. So ist aus der Idee eine Veranstaltung entstanden, die den Namen Herbstspektakel trägt. So öffnen über 25 Händler im Bereich Moritzburger Straße, Meißner Straße und Bahnhofsstraße am Samstag, dem 13. Oktober, von 9.00 -16.00 Uhr. Um den Kunden etwas zu bieten, was sie in riesigen Kaufhäusern wie dem Elbepark nicht finden, hat sich jedes Geschäft einzelne individuelle Events überlegt. So wird es von Verkostungen, Kochshows, Lesungen über Massagen, Körpervermessung bis hin zum Basteln und Kopfkissenstopfen viele verschiedene Höhepunkte für die ganze Familie geben. Alle Ideen für die Veranstaltung finden Sie über Facebook unter: <http://www.facebook.com/herbstspektakelradebeul>

Für Essen und Getränke ist im Hof am Ochsenkopf (Landfleischerei Schempp) gesorgt. Dort wird es auch das Original Radebeuler Bier (Kötsch) geben sowie einen Infostand, an dem man sich über die teilnehmenden Geschäfte sowie Events informieren kann.

Die Landfleischerei selbst wird seine Tradition aus dem letzten Jahr fortsetzen und nach dem Bratwurstwettessen ein Currywurstwettessen veranstalten.

Anmeldungen dazu sind noch möglich. Anmelden sollte man sich aber auch bei den knapp bemessenen Plätzen des Wildkochseminars der Fleischerei. Dabei werden viele verschiedene Wildprodukte in ca. 3 Stunden zusammen gekocht, die anschließend verzehrt werden können.

Ch. Schempp

**NEU!-TRÖDELMARKT-NEU!**  
- UNTER'M DACH - SELGROS RADEBURG  
Sonntag 07.10. / 10 - 16 Uhr  
- Jeder kann mitmachen! -  
Info: 0173-5955565 - troedel-marktunion.de

## Radeburger Volkskarneval

### Jagdfieber im Kleinstadtrevier



Restkarten und nicht abgeholte Karten werden ab dem 05.11.2012 bei Foto Eulitz, Markt 8, zu den Öffnungszeiten frei verkauft.

Hier alle 2012er Termine im Überblick:  
Sonntag, 11.11.12, 11.11 Uhr Schlüsselübergabe mit Einlagen auf dem Marktplatz

Sonntag, 11.11.12, Einlass 14.15 Uhr, Beginn 15.11 Uhr  
1. Prunksitzung im „Hirsch“

Freitag, 16.11.12, Einlass 19.15 Uhr, Beginn 20.11 Uhr  
2. Prunksitzung im „Hirsch“

Sonnabend, 17.11.12, Einlass 19.15 Uhr, Beginn 20.11 Uhr  
3. Prunksitzung im „Hirsch“

Dienstag, 20.11.12, Einlass 20.00 Uhr  
Reloaded-Party im „Hirsch“

### Kartenbestellung für die Prunksitzungen

Die Kartenbestellungen werden ab sofort bis Freitag, den 19.10.2012 online unter [www.radeburg.de/rcc](http://www.radeburg.de/rcc) oder zu den Geschäftszeiten in folgenden Radeburger Geschäften entgegen-

genommen:  
- Foto Eulitz, Markt 8  
- Ideenwerk Kroemke, A.-Bebel-Str. 2

Bitte beachtet, daß terminlich später eingehende Bestellungen nur im Rahmen der Möglichkeiten berücksichtigt werden können. Auf Grund der begrenzten Kapazitäten bitten wir im beiderseitigen Interesse um Angabe eines Ausweichtermins. Bitte nutzt für Eure Bestellungen das Online-

### Kartenverkauf für die Prunksitzungen

Der Verkauf der Eintrittskarten erfolgt über den RCC bei Ideenwerk Kroemke, August-Bebel-Str. 2, zu folgenden Zeiten:

Donnerstag, 01.11.12 von 17.30 bis 19.30 Uhr

Freitag, 02.11.12 von 17.30 bis 19.30 Uhr

**Kartenbestellung für Prunksitzungen Saison 2012/2013**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_ e-mail: \_\_\_\_\_  
Ich bestelle mit für: \_\_\_\_\_

	Wunschtermin	Ausweichtermin
1. Prunksitzung	Sonntag, 11.11.2012	
2. Prunksitzung	Freitag, 16.11.2012	
3. Prunksitzung	Samstag, 17.11.2012	

Bitte beachten: nur Karten anfragen!

### „Alles bleibt anders“

Am Dienstag, dem 20.11. öffnet unsere

## RARU-RELOADED-PARTY

wieder ihre Pforten. Auf 4Floor's wartet Musik für fast jeden Geschmack, einige Höhepunkte des diesjährigen Faschingsprogrammes und andere Überraschungen auf Jung und Alt.

Die Party-Karten für 7,50 Euro gibt es ab dem 22.10.2012 bei Foto-Eulitz direkt zu kaufen. Aufgrund der großen Nachfrage empfehlen wir unbedingt zeitig auszuschlafen.

**Jetzt 100% STIHL zum Preis für 239 €**

STIHL MS 170

**Kettenschleifen 4,70 € (außer Hartmetall)**

Wir beraten Sie gern!

- Anfertigung von Ketten nach Ihren Wünschen
- Kettenschmieröl (Faßware 3,15 € pro Liter)

**Motorrad Worlitzsch**  
Bärwalder Str. 30 • 01471 Radeburg  
Tel. 035208/80433  
[www.worli.de](http://www.worli.de)

Hotel und Gaststätte  
**Heidehof Rödern**  
Zur Dachrinne

... die wohlrigste Kneipe Sachsens

**Gönnen Sie sich ruhige Feiertage!**

**Weihnachten:**  
25. & 26.12.2012  
Mittagstisch  
11.00 Uhr & 13.30 Uhr

**Silvester:**  
31.12.2012  
à la carte ab 18 Uhr  
Reservierung erbeten!

Dorfstr. 30 • 01561 Rödern  
Telefon: 03 52 08 / 22 25  
Fax: 03 52 08 / 22 28

**Mitarbeiter/in für Frühstücksservice und Housekeeping ab sofort gesucht!**  
Tel. 03 52 08 / 22 25

## Löbnitzgrund

### Dixielandtour in den Herbst



Goldener Herbst im Löbnitzgrund und fetzige Dixielandklänge kann man während einer musikalischen Sonderfahrt beim Löbnitzdackel „erfahren“.

Am 7. Oktober 2012 geht es mit der OLDTIME JAZZBAND „Porky & Bass“ in einem historischen Dixieland-Sonderzug der Traditionsbahn nach Radeburg und zurück. Während der Fahrt und auf den Zwischenhalten wird live musiziert. Der Start zu dieser Sonderfahrt erfolgt 11:15 Uhr im Bahnhof Radebeul-Ost.

Gezogen wird dieser Zug von der 100-jährigen, sächsisch-grünen Dampflok Nr. 176 aus den königlichen Staatsbahnzeiten, welche ursprünglich 1912 die Werkhallen der Sächsischen Maschinenfabrik Chemnitz verließ.

Nach Rückkunft in Radebeul besteht die Möglichkeit zu einem Besuch im Schmalspurbahnmuseum im Güterboden, welches an diesem Tag von 13-17 Uhr geöffnet ist.

An diesem Fahrtag gilt der Fahrkartentarif der Traditionsbahn, der mit einem Konzertaufschlag erhoben wird. Dieser beträgt bei Familienkarten 5 Euro und bei Einzelkarten 3 Euro.

Die genauen Fahrzeiten und weitere Informationen findet man im Internet auf [www.traditionsbahn-radebeul.de](http://www.traditionsbahn-radebeul.de). Bestellung und Vorverkauf ist unter 0351/2134461 möglich. Restkarten sind am Zug erhältlich.

# AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

Nr. 10/2012

Amtsblatt

Ausgabetag: 30.09.2012

## Amtliche Mitteilungen des Abwasserzweckverbandes Nachrichten und Informationen

Für die Mitgliedsgemeinden Ebersbach, Schönfeld, Tauscha, Thierendorf, Moritzburg mit dem Ortsteil Steinbach, Lampertswalde mit den Ortsteilen Lampertswalde, Brockwitz, Quersa, Adelsdorf, Mühlbach, Schönborn, Oelsnitz und Niegeroda

### 1. öffentliche Verbandsversammlung 2012

Die 1. öffentliche Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ im Jahr 2012 findet am **Dienstag, den 30. Oktober 2012, um 19.00 Uhr**, im Verwaltungsgelände der Gemeinde Thierendorf, Kamenzer Straße 25, 01561 Thierendorf, statt.

#### Tagesordnung:

- Begrüßung mit Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Beschluss zur Tagesordnung
- Beschluss zur Bestätigung des Protokolls der Verbandsversammlung vom 27.12.2011
- Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2011 des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“
- Beratung und Feststellung der Jahresrechnung der AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ für das Jahr 2011
- Beratung und Beschluss zur Entwidmung der Pumpwerke
- Beratung und Beschluss zur Erhebung der Bürgermeisterkanalgebühr für 2010

- Beratung und Beschluss zur Entschädigung der Grunddienstbarkeiten
- Beratung und Beschluss zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- Beratung und Beschluss zu eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2012
- Beratung und Beschluss zur 1. Nachtragssatzung 2012
- Beratung und Beschluss zum Verbandsaustritt der OT Niegeroda und Oelsnitz
- Beratung und Beschluss des Anlagenklassenkataloges für die Anlagenbuchhaltung
- Beratung und Beschluss zur 3. Änderung der Verbandsatzung
- Beratung und Beschluss zur Herstellung von Grundstücksanschlüssen
- Anfragen der Verbandsräte
- Bürgeranfragen
- Informationen

Fehrman, Verbandsvorsitzende

### Erhebung der Kleineinleiterabgabe und der Abwassergebühr für Einleitungen in Bürgermeisterkanäle (Teilortskanalisation - TOK)

Für die **dezentral entsorgten Grundstücke** sind entsprechend der Satzungen das AZV ab 01.01.2010 Gebühren für die Einleitung aus Überläufen der Anlagen in öffentliche Gewässer oder Bürgermeisterkanäle zu erheben. Grundlagen sind die Abwasserabgabenabwägungssatzung vom 25.06.2008, die 3. Änderung der Abwassersatzung vom 09.12.2009 und die gültige Abwassersatzung vom 08.12.2010.

Die Erhebung erfolgt je nach Anlagenart und Einleitstelle:

• **Direkteinleiter in Gewässer** werden nach Abwasserabgabenabwägungssatzung nach gemeldeten Personen und Schadeinheit erhoben. Von der Abgabe befreit sind vollbiologische Anlagen, die ordnungsgemäß entsorgt wurden oder mit Wartungsprotokollen nachgewiesen ist, dass eine Entsorgung im entsprechenden Jahr nicht erforderlich war.

• Für **Einleitungen in den Bürgermeisterkanal (TOK)** wird die Abgabe für das Veranlagungsjahr 2010 lt. Abwassersatzung 3. Änderung, § 44 Abs. 4 und für das Veran-

lagungsjahr 2011 nach § 45 Abs. 4 der aktuellen Abwassersatzung erhoben. Die Gebühr hierbei bezieht sich auf die Anlagenart. Dabei werden vollbiologische Kleinkläranlagen, die das Abwasser entsprechend dem Stand der Technik reinigen mit geringeren Kosten beauftragt.

• **Abflusslose Gruben** sind abgabenfrei, wenn sie den allg. anerkannten Regeln der Technik entsprechen und ordnungsgemäß entsorgt werden, das heißt lt. Frischwasserverbrauch.

Die Erhebung wird rückwirkend zum 01.01.2010 ortsweise durchgeführt und beginnt im Oktober mit der Gemeinde Ebersbach und ihren Ortsteilen.

### Auslegung des Entwurfs der 1. Nachtragssatzung 2012

1. Der Entwurf der 1. Nachtragssatzung zum Haushaltsplan 2012 mit den dazugehörigen Anlagen wird gemäß § 76 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) an 7 Arbeitstagen, vom 08.10.2012 bis 16.10.2012, öffentlich ausgelegt.

2. Die Auslegung erfolgt in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag 9 - 11 Uhr  
Dienstag 9 - 12 Uhr  
und 13 - 18 Uhr  
Mittwoch 9 - 11 Uhr  
Donnerstag 13 - 15 Uhr  
Freitag 9 - 11 Uhr

3. Gemäß § 76 der SächsGemO können Einwohner und Abgabepflichtige der Verbandsgemeinden des Abwasserzweckverbandes bis zum Ablauf des 7. Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Auslegungsstelle bis zum 25.10.2012 erheben.

Fehrman, Verbandsvorsitzende

# Ebersbach

Ausgabe:  
10/2012  
Ercheinungstag:  
30.09.2012



Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung  
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf,  
Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

**Ebersbacher  
Amtsblatt**

## Gemeinde Ebersbach

### Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,

zu der am **Donnerstag, 25. Oktober 2012, 19:00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzungen möchte ich Sie recht herzlich einladen.  
Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.

Fehrmann, Bürgermeisterin

## Gemeinde Ebersbach

### Veranstaltungen im Monat Oktober/November 2012 in der Gemeinde Ebersbach

Sie wissen noch nicht wohin, dann hier unsere Hinweise:

03. Oktober 2012 09:00 Uhr	Straßenfest Heimat- und Traditionsverein Reinersdorf e.V.
06. Oktober 2012 15:00 Uhr	<b>Herbst- und Schlachtfest an der Bockwindmühle</b> Heimat- und Mühlenverein Ebersbach e.V.
14. Oktober 2012 16:00 Uhr	<b>Filmmusik von Gestern und Heute</b> Förderverein Schloss und Park Lauterbach e.V.
20. Oktober 2012 17:00 Uhr	<b>Herbst- und Schlachtfest in Freitelsdorf</b> Dorfclub Freitelsdorf e.V.
20. Oktober 2012 18:30 Uhr	<b>Herbstfeuer mit Lampenumzug</b> Jugendclub Lauterbach e.V.
28. Oktober 2012 15:00 Uhr	<b>2. Lauterbacher Kaminabend</b> Förderverein Schloss und Park Lauterbach e.V.
03. November 2012 19:00 Uhr	<b>3. Bockbierfest in der Scheune „Schafhof“</b> Kulturverein Kalkreuth e.V.
03. November 2012 10:00 Uhr	<b>Hubertusjagd</b> Reit- und Fahrverein Kalkreuth e.V.

## Rödern

### Open Air in Rödern am 21. September 2012



In Rödern war wieder etwas los – zum Open Air auf den Festplatz waren viele Röderner und Gäste gekommen. Die Vorbereitungen waren bei Noch-Sonnenschein dank der vielen fleißigen Sponsoren recht schnell erledigt. Auf dem frisch gemähten Rasen des Festplatzes wurden Kabel verlegt, Lampen, Heizstrahler, Leinwand und Übertragungstechnik sowie Pavillon und Bänke aufgestellt und Blumen für die Talente mitgebracht. Und als das Programm los ging, waren auch die Würste gegrillt und der Glühwein heiß. Alle lauschten den Begrüßungsreden und konnten es dann gar nicht mehr erwarten, die Röderner Talente zu hören. Es wurden eigene Lieder gesungen und der zweite Teil des Röderner Gedichtes präsentiert.

Die Kinder, die ihre kleinen Gießkannen mitgebracht hatten, haben gemeinsam mit ihren Eltern und Großeltern die Jubiläumslinde gegossen und ihr Ehrenschild eingeweiht. Nun war es dunkel und die aus den privaten Kameras bereit gestellten Bilder und Filme, die für die Präsentation sehr schön zusammengestellt waren, konnten angeschaut werden. Zuvor lief noch ein Film, der uns durch die Röderner Straßen mit ihren schönen Häusern und Auen führte und sogar erst am selben Tag aufgenommen war. Auf den anlässlich der Festwoche der 750-Jahrfeier gemachten Fotos und Filmen haben sich viele Röderner und Gäste gesehen. Diese Fotos und Filme hätten wir sonst wahrscheinlich nie gesehen, da sie – wie schon gesagt – mit privaten Kameras gemacht worden sind

und dann in den privaten Archiven abgelegt worden wären. Wenn die Zustimmung der Eigentümer der offenen Höfe zur Veröffentlichung vorliegt, wird es aufgrund von großem Interesse für diesen Abend auch noch eine zusammenfassende Erinnerungs-DVD geben. Insgesamt war auch dieser Abend wieder sehr schön. Ich habe es schon im Vorspann meiner Umzugsmoderation am 10. Juni 2012 gesagt: „Wenn Menschen in ihren Orten wieder näher zusammen rücken möchten, dann sollten sie ein Fest, möglichst ein Großes, organisieren und durchführen.“

Den Rödernern ist es jedenfalls gelungen – neben dem Spaß und der Freude am Fest haben wir uns wieder zusammen gefunden, Leute kennengelernt und sicher auch für die eine oder andere Sache mehr Verständnis entwickelt. Und das wollen wir auch sehr gern über unseren Ort hinaus tragen. Wir hier in Rödern haben auch schon Ideen für weitere Event's. Vielen Dank, eine schöne Zeit und bis bald.

Bärbel Schwede  
und die Organisatoren

### Drechselarbeiten aller Art

- Vogelhäuser • Grabkreuze •
- Bilderrahmen • Spielzeug u.v.m. •
- Regale aller Art •
- Versch. kuriose Räucherfiguren •
- elektr. angetriebene Pyramiden •
- Reparatur von Holzgegenständen •

Helfried Schweitzer  
Schulstr. 4b • 01471 Radeburg,  
Tel./ Fax 035208/2311  
Mo.-Do. 14.00-16.00 Uhr • Sa. 13.00-16.00

## Ebersbach

### Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In den öffentlichen Sitzungen des Technischen Ausschusses am 21.08.2012 und 18.09.2012 sowie des Gemeinderates am 18.09.2012 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

#### Technischer Ausschuss am 21.08.2012

64/08/2012 bis 72/08/2012  
Beschlüsse zu Bauvorhaben, Vorbescheiden und Vorkaufsrechten von Bürgern der Ortsteile der Gemeinde Ebersbach

#### Gemeinderat am 18.09.2012

73/08/2012  
Absetzung Tagesordnungspunkt 3

74/09/2012  
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Erweiterung Feuerwehr Ebersbach Los 1 Gerüstbau – an die Firma Gerüstbau Linge laut Hauptangebot mit einer Auftragssumme von 4.943,50 €

75/09/2012  
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Erweiterung Feuerwehr

Ebersbach Los 2 Maurer- und Betonarbeiten – an die Komplettbau Ebersbach GmbH laut Nebenangebot mit einer Auftragssumme von 153.211,16 €

76/09/2012  
Zuschlagserteilung für die Bauleistung – Erweiterung Feuerwehr Ebersbach Los 3 Tiefbauarbeiten – an die Komplettbau Ebersbach GmbH laut Hauptangebot mit einer Auftragssumme von 34.405,71 €

77/09/2012  
Zuschlagserteilung für die Bauleistung - Beseitigung von Winterschäden 2012 an Gemeindestraßen - an die Firma Straßenbau K. Riemer Großenhain laut Angebot mit einer Auftragssumme von 56.200,00 €

#### Technischer Ausschuss am 18.09.2012

78/08/2012 bis 83/09/2012  
Beschlüsse zu Bauvorhaben und Vorkaufsrechten von Bürgern der Ortsteile der Gemeinde Ebersbach

## Heimat- und Traditionsverein Reinersdorf e. V.

### Einladung zum Grenztreffen am 03. Oktober 2012

Traditionell führt der Heimat- und Traditionsverein Reinersdorf e. V. auch dieses Jahr am 3. Oktober 2012 sein „Straßenfest“ durch. Diesmal soll es als Grenztreffen zwischen den Orten Nauleis, Göhra und Reinersdorf an dem Abzweig Nauleis an der Kreisstraße zwischen Reinersdorf und Göhra stattfinden. An diesem Tag wird eine Granitsäule

als Wegweiser von dem neuen Vereinsvorsitzenden Herrn Peter Gorgas eingeweiht. Der Heimat- und Traditionsverein Reinersdorf e. V. lädt dazu alle interessierten Bürger, besonders der angrenzenden Ortsteile und auch deren Bürgermeister, herzlichst ein.

Heimat- und Traditionsverein  
Reinersdorf e. V.

## Pflegewohnheim Rödern

### Dankeschön



Nachdem wir in diesem Jahr viele Höhepunkte mit unseren Bewohnern, Angehörigen und der Gemeinde erleben durften, möchte ich die Gelegenheit einmal nutzen und mich bei allen fleißigen Helfern und Unterstützern ganz herzlich bedanken. Auch für die kommende verbleibende Zeit im Jahr sind schon wieder mehrere Höhepunkte in Planung. So seien die Kochgruppen mit den Kindern aus der Mittelschule Ebersbach und den Rödernspatzen genauso genannt, wie das Weinfest mit seiner Hutmodenschau. In nicht allzu ferner Zukunft denken wir auch schon an die Weihnachtsfeierlichkeiten und den festlichen Abschluss des Jahres. Zu allen Höhepunkten steht unser Haus selbstverständlich offen.

Ganz besonders freut uns mitteilen zu können, dass seit 1. September unsere ambulante Pflege in Radeburg ihre Tätigkeit unter der Leitung von Frau Silvia Kamjunke aufgenommen hat. Gern laden wir Sie zum Tag der offenen Tür am 1.10.12 ab 10:00 Uhr auf die Würschnitzer Strasse 1, im 1. Stock links, in Radeburg ein. Sie können sich an diesem Tag einen Einblick über das reiche Angebot unserer Leistungen machen. Gern können Sie auch den persönlichen oder telefonischen -035208 341595-Kontakt suchen. Wir sind 365 Tage im Jahr für Sie da. Einen schönen bunten Herbst.  
Birgit Kummerlöv  
Einrichtungsleiterin  
Pflegewohnheim Rödern

## KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach.  
Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

### zum 91. Geburtstag

am 02.10.2012 Herrmann, Irmgard OT Ebersbach  
am 21.10.2012 Friedemann, Lieselotte OT Reinersdorf

### zum 90. Geburtstag

am 20.10.2012 Eichler, Maria OT Ebersbach

### zum 85. Geburtstag

am 10.10.2012 Kunath, Ilse OT Naunhof

### zum 80. Geburtstag

am 09.10.2012 Fuhrmann, Siegfried OT Beiersdorf  
am 10.10.2012 Kasper, Ruth OT Kalkreuth  
am 15.10.2012 Wohlfahrt, Gotthard OT Naunhof

### zum 70. Geburtstag

am 13.10.2012 Grütze, Brigitte OT Ebersbach  
am 20.10.2012 Daniel, Rainer OT Reinersdorf



Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei Verwandten, Freunden, Kollegen, Nachbarn und Bekannten für die lieben Glückwünsche und tollen Geschenke anlässlich unserer **Silberhochzeit.**

Besonders lieben Dank an unsere Kinder für die Unterstützung und den Rankewicklern für die schöne Ranke.

Bodo und Karin Hofmann  
Ebersbach im Juni 2012

Ein herzliches Dankeschön allen, die mich zu meinem **80. Geburtstag** mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreuten.

Herbert Thomschke

Ebersbach, im September 2012



„Die Röderspazentzeit ist nun vorbei, jetzt sind wir Schulkinder, lernen lesen, schreiben, rechnen, 1, 2, 3.“

Nach einer wunderschönen Zeit im Kindergarten Rödern haben wir alle unseren Schulanfang mit vielen Zuckertüten, Geschenken und Überraschungen gefeiert.

Dafür möchten wir uns auch im Namen unserer Eltern herzlich bedanken.

Svea Fischer, Tom Kirchner, Lennart Naumann, Damian Schanne, Alexa & Henrik Schöne, Elisa Schiefner, Leann Throne, Vincent Voigt, Jella Wagner

Ebersbach, Rödern, Freitelsdorf, 1. September 2012



Wir möchten uns ganz herzlich bei all jenen bedanken, die unsere **Schulanfangsfeier** zu einem unvergesslichen Tag werden ließen. Besonderer Dank gilt unseren Eltern, Großeltern und Verwandten sowie allen Bekannten, Freunden und Nachbarn für die vielen Glückwünsche und Geschenke. Einen lieben Gruß senden die ABC-Schützen der Klasse 1b an das Team und die Kinder der Kita „Mühlenwichtel“.

Gregor Bennewitz, Julian Krämer, Anne Märtner, Leonie Mocker, Ricardo Schöpke, Jakob Sperling, Anton Trentzsch, Torben Umlauf

Ebersbach und Freitelsdorf im September 2012



## Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52  
Dresdner Straße 6 • 01561 Lenz

im Preis günstig - im Service hoch  
www.ziermann-bestattungen.de

Lauterbach

### Ein erlebnisreicher Sommer bei den „Hopfenbachflößen“

Der Sommer ist da! Wir begrüßten ihn zum Sommeranfang mit einem Fest und konnten bei schönem Wetter mit Spiel und Spaß und in froher Runde die herrliche Jahreszeit genießen. Einmal um die Welt reisen, davon träumen doch viele große und kleine Leute. Die Kindergarten-

land Polen unterwegs und erfuhren mehr über sein Heimatland und seinen Alltag. Wir durchwanderten einen Teil des Riesengebirges, diesmal ganz in der Nähe von Lauterbach. Auch den Indianern in Nordamerika waren wir auf der Spur, verbunden mit einem Besuch des „Karl-May Museums“ in Radebeul.



kinder begaben sich auf Fantasiereise in ferne Länder und lernten dabei das Land Mexiko und das Mädchen Lupita kennen. Wir kosteten u.a. mexikanische Speisen, probierten traditionelles Spielzeug aus und kleideten uns echt mexikanisch.

Mit tiefen Eindrücken von deren Leben und Aussehen kehrten die Kinder in ihr Tipi nach Lauterbach zurück. In der letzten Ferienwoche sahen wir uns im eigenen Land um. Ein Besuch der Baustoffwerke am Wetterberg stand auf unserem Programm.

Von den riesigen Maschinen, mit dessen Hilfe die Felsbrocken bearbeitet werden, waren alle beeindruckt. Wir durften auch nach Glitzersteinen suchen und kamen natürlich reichlich mit Beute und Staub beladen in der Kita an.



Eine Woche später erkundeten wir Griechenland. Auf einer Welles – Reise durch die Türkei, verbunden mit Bauchtanz und Massagen, konnten wir uns alle gut entspannen und erholen. Auch Italien ist eine Reise wert, nicht nur des leckeren Essens und der schönen Musik wegen. Mit dem Schaffirten Lezek waren wir in unserem Nachbar-

Alle Kinder und Erzieherinnen bedanken sich herzlich bei den mithelfenden Eltern, dem Busunternehmen Kretzschmar, den Kameraden der Feuerwehr in Beiersdorf, der Regionalen Bildungsstelle Mitteldeutschland „Bildung trifft Entwicklung“ und Herrn Kaßner von den Baustoffwerken am Wetterberg für das gute Miteinander.



Naunhof

### Erntefest 2012: Siegfried Franzke Schützenkönig

Wie jedes Jahr am zweiten Wochenende im September wurde auch diesmal das Dorf- und Erntefest in Naunhof gefeiert.

Schon am Freitagabend ging es mit einem Lampionumzug bei reger Beteiligung unserer Jüngsten durch das ganze Dorf. Auf dem Festplatz angekommen, konnte man sich am Lagerfeuer bei Essen und Trinken stärken.

Mit einem Programmpunkt für die Kinder begann der Sonnabendvormittag. Man traf sich erneut an der Linde. Diesmal ging es jedoch in die andere Richtung, denn die Kinder-schützenkönigin des Vorjahres Tessa Klengel sollte in der Straße Am Park abgeholt werden.

Nicht ganz so weit hatten es unsere Schützen zum Abholen ihres Königs. Auf kürzestem Weg marschierten sie über die Alte Dorfstraße zum Schützenkönig 2011 Toralf Haase. Nachdem die „alten“ Könige ihre Untertanen zünftig bewirtet hatten, trat man gestärkt zum Ermitteln der neuen Könige an.

Bei den Kindern war die Sache recht schnell erledigt. Mit Melissa Thies gab es die jüngste Schützenkönigin. Kaum vor einer Woche in die Schule gekommen, schoss sie den Vogel ab. Somit geht der Sieg zum dritten Mal in die Straße Am Park. Herzlichen Glückwunsch!

Etwas länger dauerte das Schießen bei den Älteren. Woran das bloß wieder lag? Aber auch hier wurde ein König ermittelt. Siegfried Franzke zeigte uns, dass man auch kurz vor Vollendung des 7. Jahrzehnts noch treffsicher sein kann. Seit vielen, vielen Jahren fährt er jedes Jahr die Schützenkönige durch das Dorf. Nun kommt er selbst

mal in den Genuss, sich kutschieren zu lassen. Es sei ihm gegönnt.

Am Abend ging es dann sportlich weiter. Jeder konnte das Tanzbein schwingen und seine Lachmuskeln beim Auftritt der Naunhofer Künstler trainieren. Dafür noch einen nachträglichen Applaus!

Bei schönstem Sommerwetter starteten wir am Sonntag den Frühlingshopp. Man hatte diesmal die Wahl zwischen handwerklichem Wettkampf und besonderen kulinarischen Genüssen. Wenn man sich beim leckeren Schwein am Spieß übernommen hatte, konnte man dieses Jahr mit russischem Wodka nachspülen. Die Russen waren nach langer Zeit wieder da und schenkten vor ihrer historischen Militärtechnik ordentlich aus. Ob das zur Treffsicherheit beim Wettjagen beigetragen hat, kann ich nicht sagen.

Der Hammer war wieder einmal ein Novum. Trotzdem stellten sich die Kandidaten nicht schlecht an. Bei den Frauen siegte nach zwei Stechen, wie konnte es anders sein, Christine Franzke. Den zweiten Platz belegte Rika Jentsch gefolgt von Steffi Schröder. Auch bei den Männern gab es zwei Stechen. Sieger wurde Jens Obenaus, gefolgt von Andreas Tillig und Ronny Schubert.

So ging wieder ein schönes und ereignisreiches Dorffest zu Ende. Im Namen des Schützenvereins Naunhof e.V. möchte ich mich an dieser Stelle bei allen fleißigen Helfern bedanken, die zum Gelingen beigetragen haben. So ein Wochenende ohne sie wäre undenkbar.

M. Schubert  
Vorstand des Schützenvereins Naunhof e.V.

Regionale Geschichte

### Zeitzeugen für Ausstellungs- und Schulprojekt gesucht!

Die Projektgruppe „Zwangsarbeit“ e. V. sucht für die Durchführung von Zeitzeugengesprächen Seniorinnen und Senioren aus dem ehemaligen Landkreis Großenhain, die die NS-Zeit vor Ort erlebt haben.

Das Ausstellungsprojekt

Unterstützt durch die Städte Gröditz und Riesa will die Projektgruppe „Zwangsarbeit“ e. V. gemeinsam mit lokalen und regionalen Akteuren (Schüler, Archivare, Historiker etc.) eine wissenschaftlich fundierte Ausstellung über die Zeit des Nationalsozialismus – mit besonderem Blick auf das Thema NS-Zwangsarbeit – für die Region des ehemaligen Landkreises Großenhain erarbeiten. Die Ausstellung soll im Mai/Juni 2013 in Gröditz und Riesa öffentlich und bei freiem Eintritt gezeigt werden.

Das Schulprojekt

An der inhaltlichen Erarbeitung der Ausstellung werden Schülerinnen und Schüler aus der Region beteiligt sein. Im Mittelpunkt der Schulprojekte stehen Gespräche mit Zeitzeugen aus Riesa, Gröditz und Umgebung. Die jüngere Generation soll dadurch die Möglichkeit erhalten, die Erinnerungen und Erfahrungen älterer Menschen kennenzulernen, sie zu dokumentieren und als historische Quelle nicht zuletzt auch für künftige Generationen zu sichern.

Die Zeitzeugengespräche

Für die wenigen noch lebenden Zeugen der NS-Zeit bietet das Projekt die Möglichkeit, zu Wort zu kommen, ihre Erinnerungen weiterzugeben und dadurch mitzuhelfen, die regionale Geschichte stückweise zu rekonstruieren. So sollen Ergebnisse der Zeitzeugengespräche in Form von Zitaten – professionell aufbereitet und selbstverständlich autorisiert durch den jeweils Interviewten – direkt in die Ausstellung einfließen. Damit sind die Seniorinnen und Senioren sowie die Schülerinnen und Schüler als aktive Mitgestalter in den Entstehungsprozess der Schau einbezogen.

Der Verein

Die Projektgruppe „Zwangsarbeit“ e. V. ist ein gemeinnütziger Verein

mit Sitz in Berlin. Er hat sich im Sommer 2009 aus der Initiative von Journalisten, Historikern, Lehrern, Künstlern und engagierten Bürgern in Berlin und in Bayern gegründet. Ziel ist es, mit wissenschaftlich fundierten Ausstellungen zum Thema NS-Zeit und NS-Zwangsarbeit in ländlichen Regionen über das „Damals bei uns“ zu informieren.

Mittlerweile kann der Verein auf drei mit insgesamt mehr als 7.000 Besuchern erfolgreich umgesetzte Ausstellungsprojekte zurück blicken. Unterstützer bzw. Kooperationspartner sind u. a. die Kulturstiftung des Bundes, die Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“, die Stiftung „Polnisch-Deutsche Aussöhnung“ und der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds.

Unsere Bitte an Sie:

Wir suchen Senioren, die die Zeit des Nationalsozialismus in Riesa, Gröditz und Umgebung (z. B. in einer anderen Gemeinde des Altlandkreises Großenhain) erlebt haben und bereit sind, über ihre Erinnerungen zu berichten. Jede individuelle Erinnerung und Erfahrung ist ein wichtiger Mosaikstein, um die Vergangenheit zu rekonstruieren und zu verstehen.

Bitte unterstützen Sie dieses nicht nur für die regionalgeschichtliche Forschung äußerst wichtige, sondern gerade auch durch den Generationen verbindenden Aspekt im Bereich der politischen Bildung ambitionierte Projekt!

Vielen Dank!

Berlin, den 13. September 2012  
Constanze Wolk (Kuratorin der Ausstellung)

Jacob Venuß (Koordinator für Schule und Kunst)

Projektgruppe „Zwangsarbeit“ e. V.  
Proskauer Str. 32, 10247 Berlin  
Telefon: 030 - 76 23 64 60

E-Mail: berlin@projektgruppe-zwangsarbeit.de  
www.projektgruppe-zwangsarbeit.de

Bärnsdorf - Naunhof - Bärwalde - Berbisdorf - Steinbach

### Musik im Kirchspiel

„Vier Jahreszeiten“ A. Vivaldi

Samstag, 06.10.2012  
um 16.00 Uhr  
in der Kirche Naunhof,  
01561, Schulstr. 19

Musiker der Staatskapelle Dresden:  
Maria König - Sopransolo  
Ludwig Schulze - Violine  
Kirchspielchor Bärwalde

Eintritt Frei - Kollekte erbeten

DRK-Blutspendedienst

### Blutversorgungsmangel im Oktober wegen Schulferien und zwei Feiertagen



Durch die hohe Spendenbereitschaft in Sachsen wird die Versorgung der Kliniken mit Blutkonserven fortlaufend gesichert und zahlreichen Patienten bei Krankheit oder nach Unfällen geholfen. Im Oktober gibt es aufgrund von zwei Feiertagen und zwei Wochen Schulferien eine neue Herausforderung, da viele Spender die Spendetermine in ihren Orten nicht wahrnehmen können.

Mitzubringen sind nur der Personalausweis und der Wille zu helfen. Bei jedem Blutspendetermin werden die Spender von einem Arzt und fachlich geschultem Personal betreut. Getränke sowie ein stärkender Imbiss stehen kostenfrei für jeden Spender zur Verfügung.

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Montag, 08. Oktober 2012 in der Zeit von 15:30 – 19:00 Uhr in der Grundschule Kalkreuth, Großenhainer Straße 2.

Der DRK-Blutspendedienst dankt allen Blutspendern für ihre uneigennützige Hilfe!

DRK-Blutspendedienst Ost  
gemeinnützige GmbH Dresden

Recycling

Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne und gelbe Säcke

Ebersbach und Ortsteile Montag 01., 15. und 29. Oktober 2012

Papierentsorgung – blaue Tonne

Ebersbach und Ortsteile Montag 15. Oktober 2012

Die Abfallbehälter / -säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

Grünschnittannahme an der Kläranlage „Am Wetterberg“

Sonnabend, 13. Oktober 2012 in der Zeit von 09:00 – 13:00 Uhr

AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

0 35 22 / 3 89 20

Störungsmeldung über Stadtentwässerung Dresden GmbH:  
Telefon: 0351-8400866

### Das Evang.-Luth. Kirchspiel Bärnsdorf-Naunhof lädt herzlich ein.



07. Oktober	09.00 Uhr	Bärnsdorf
18. Stg.n. Trinitatis		Gottesdienst mit Kindergottesdienst Pfr. Brock
	10.30 Uhr	Steinbach – Gottesdienst – Pfr. Brock
14. Oktober	09.00 Uhr	Berbisdorf
19. Stg.n. Trinitatis		Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Brock
	10.30 Uhr	Bärwalde Gottesdienst mit Taufe – Pfr. Brock
	17.00 Uhr	Naunhof – Regionaler Jugendgottesdienst
21. Oktober	09.00 Uhr	Bärnsdorf
20. Stg.n. Trinitatis		Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Brock
	10.30 Uhr	Steinbach Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Brock
28. Oktober	09.00 Uhr	Berbisdorf
21. Stg.n. Trinitatis		Gottesdienst – Diakon Tietze
	10.30 Uhr	Bärwalde – Gottesdienst – Diakon Tietze

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rödern

Sonntag, den 07. Oktober	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
18. Sonntag nach Trinitatis		
Sonntag, den 21. Oktober	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
20. Sonntag nach Trinitatis		
Sonntag, den 28. Oktober	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst in der Radeburger Kirche mit dem katholischen Kirchenchor aus Kressbronn (Bodensee), gleichzeitig Kindergottesdienst anschließend Kirchenkaffee
21. Sonntag nach Trinitatis		
Frauenkreis:	14.30 Uhr	Dienstag, den 16. Oktober
Junge Gemeinde:	17.15 Uhr	Dienstag, den 09. Oktober

Frauenfrühstück

am Donnerstag, dem 04. Oktober 2012 – 8.30 Uhr in Naunhof  
Ganz herzlich laden wir Frauen allen Alters zu einem Vormittagsprogramm mit gemeinsamen Frühstück ein.

Kirchen kino

am Freitag, dem 19. Oktober 2012 – 19.30 Uhr  
im Gemeindefestsaal in Radeburg „Frisch auf den Müll“ (Taste the Waste)  
Der Dokumentarfilm von Valentin Thurn zeigt sachlich, was Lebensmittel mit dem Klimawandel, dem Kampf um Land und Getreidepreise zu tun haben und vermittelt viele Fakten und Zusammenhänge.

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 - 18 Uhr in Radeburg oder nach Vereinbarung! Telefon: 035208/349617

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter grüße ich Sie herzlich  
Ihr Pfarrer Frank Seifert

Städtisches Bestattungswesen Meißen

Meißen	Nossener Str. 38	☎ (0 35 21) 45 20 77
Krematorium Durchwahl		☎ (0 35 21) 45 31 39
Nossen	Bahnhofstr. 15	☎ (03 52 42) 7 10 06
Weinböhl	Hauptstr. 15	☎ (03 52 43) 3 25 63
Radebeul	Meißner Str. 134	☎ (03 51) 8 95 19 17
Riesa (Weiß)	Stendaler Str. 20	☎ (0 35 25) 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 16	☎ (0 35 22) 50 91 01

www.bestattungswesen-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft